

# Pietismus Handbuch

Herausgegeben von  
WOLFGANG BREUL

---

Mohr Siebeck

# Pietismus Handbuch



# Pietismus Handbuch

herausgegeben von

Wolfgang Breul

in Zusammenarbeit mit

Thomas Hahn-Bruckart



Mohr Siebeck

Die Epochen-Handbücher im Verlag Mohr Siebeck werden herausgegeben von  
ALBRECHT BEUTEL

ISBN 978-3-16-159909-5 (Leinen)  
ISBN 978-3-16-153952-7 (Broschur)  
eISBN 978-3-16-159652-0  
DOI 10.1628/978-3-16-159652-0

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliographie; detaillierte bibliographische Daten sind im Internet über <http://dnb.dnb.de> abrufbar.

© 2021 Mohr Siebeck Tübingen. [www.mohrsiebeck.com](http://www.mohrsiebeck.com)

Das Werk einschließlich aller seiner Teile ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne Zustimmung des Verlags unzulässig und strafbar. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.

Das Buch wurde von Gulde Druck in Tübingen aus der Minion Pro und der Syntax gesetzt, auf alterungsbeständiges Werkdruckpapier gedruckt und von der Buchbinderei Spinner in Ottersweier gebunden.

## Vorwort

Kaum eine andere Erscheinung hat nachreformatorisch den europäischen und nordamerikanischen Protestantismus so sehr geprägt wie jene Reformbewegung, die bald nach ihren Anfängen die bis heute diskutierte Bezeichnung »Pietismus« erhalten hat. War die Forschung zum Pietismus bis in die Nachkriegszeit hinein wesentlich von Theologie und Kirchengeschichte geprägt, so hat sie sich seit etwa 1970 in starkem Maße interdisziplinär und international verbreitert. Dem wachsenden Bedürfnis nach Übersicht und Orientierung hat die von der Historischen Kommission zur Erforschung des Pietismus getragene vierbändige *Geschichte des Pietismus* (1993–2004) Rechnung getragen, die bis heute für zahlreiche Aspekte des Forschungsfelds einen wichtigen Überblick bietet. Demgegenüber möchte das Pietismus Handbuch Studierenden und Forschenden mit einem ähnlich breit gefächerten Themenspektrum in nur einem Band einen konzisen Überblick und Zugang zu aktuellen Fragestellungen und Perspektiven der Pietismusforschung ermöglichen.

Die Idee zu einem einbändigen Pietismus Handbuch fand bei den Kolleginnen und Kollegen aus Theologie, Geschichtswissenschaften, Germanistik und anderen Disziplinen eine erfreulich positive Resonanz. So wurde es möglich, das Forschungsfeld in der geplanten Vielfalt und Breite der Themen mit nur geringfügigen Abweichungen vom ursprünglichen Plan darzustellen. Lediglich die ursprünglich vorgesehenen Beiträge »Niederlande«, »Kirche« und »Offenbarung« konnten letztlich nicht realisiert werden. Gleichwohl war eine auch nur annäherungsweise Vollständigkeit auf dem knappen Platz zwischen zwei Buchdeckeln nicht möglich und daher auch nicht angestrebt, Ziel war es vielmehr, eine exemplarische Auswahl wichtiger Themen in diesem Band zu versammeln. Detailliertere Auskunft über die Konzeption des vorliegenden Handbuchs gibt Abschnitt 1.4.4.

Nicht nur für die Herausgeber, sondern auch für die Autorinnen und Autoren des Bands bedeutete der Anspruch, ein möglichst homogen komponiertes Handbuch unter Einhaltung des knappen Umfangs zu erstellen, vielfach und oft wiederholt die Bitte um Kürzungen und Ergänzungen, Umformulierungen und Präzisierungen sowie Korrekturen bis in die letzten Wochen des Redaktionsprozesses hinein. Für ihr Bemühen um Sorgfalt und Klarheit der Darstellung, die freundliche Kooperation und Geduld und viele andere Formen wissenschaftlicher Kollegialität in unserer Zusammenarbeit sagen wir ihnen ganz herzlichen Dank.

Ein besonderer Dank gilt Albrecht Beutel, dem Herausgeber der Handbuchreihe, für die ebenso vertrauensvolle wie kompetente Begleitung des Vorhabens und den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Verlags Mohr Siebeck, den Lektorinnen Katharina Gutekunst und Elena Müller sowie Tobias Stäbler und Ilse König für die organisatorische und technische Betreuung des Werks.

Ein Band mit 79 Beiträgen von 59 Autorinnen und Autoren wäre nicht möglich ohne die tatkräftige Unterstützung des Lehrstuhlteams. Den Assistenten Dr. Christopher König und Dr. des. Stefan Michels sei daher ein herzlicher Dank gesagt für die mühevollen Mitarbeit an den Korrekturen der Satzvorlagen, ebenso der Sekretärin am Lehrstuhl, Susanne Schöfer, für die vielfältige organisatorische Unterstützung. Als studentische Hilfskräfte haben sich Laura Kaiser und Philipp Tögel durch ihre ebenso geduldige wie zuverlässige Mitarbeit bei der redaktionellen Korrektur und der Erstellung der Register hervorgetan. Ein ganz besonderer Dank gilt Janina Serfas, die mit ihrer großen Sorgfalt und Beharrlichkeit formale Inkonsistenzen und Fehler aufgespürt hat.

Dass wir das Handbuch nach einem längeren Entstehungsprozess nun der Öffentlichkeit übergeben können, erfüllt uns mit Freude und Erleichterung – und der Hoffnung, dass dieses Buch Interesse fördert und Zugänge für Studierende, Lehrende und Forschende schafft zu einem der wirkungsreichsten Phänomene der neueren Christentumsgeschichte.

Mainz und Hamburg im August 2020

Wolfgang Breul und  
Thomas Hahn-Bruckart

# Inhaltsverzeichnis

Hinweise zur Benutzung . . . . .	XI
Archiv- und Bibliotheksabkürzungen . . . . .	XI
<b>1. Orientierung . . . . .</b>	<b>1</b>
1.1 Archive, Bibliotheken, Editionen ( <i>Klosterberg</i> ) . . . . .	2
1.2 Digital Humanities ( <i>Faull</i> ) . . . . .	11
1.3 Geschichte der Pietismusforschung bis ca. 1970 ( <i>Otte</i> ) . . . . .	18
1.4 Pietismusforschung seit 1970 ( <i>Breul</i> ) . . . . .	26
<b>2. Anfänge . . . . .</b>	<b>43</b>
2.1 Pietismus und Puritanismus ( <i>van de Kamp</i> ) . . . . .	44
2.2 Pietismus und Nadere Reformatie ( <i>van Lieburg</i> ) . . . . .	48
2.3 Pietismus und Johann Arndt ( <i>Illg</i> ) . . . . .	55
2.4 Pietismus und Alchemie ( <i>Shantz</i> ) . . . . .	64
2.5 Pietismus und Jacob Böhme ( <i>Salvadori</i> ) . . . . .	68
2.6 Pietismus und mystischer Spiritualismus ( <i>Shantz</i> ) . . . . .	75
2.7 Pietismus und Lutherische Orthodoxie ( <i>Matthias</i> ) . . . . .	81
<b>3. Personen und Gruppen (in Auswahl) . . . . .</b>	<b>95</b>
3.1 Theodor Undereyck ( <i>Albrecht-Birkner, van de Kamp</i> ) . . . . .	96
3.2 Philipp Jacob Spener ( <i>Matthias</i> ) . . . . .	101
3.3 Johanna Eleonora Petersen ( <i>Albrecht</i> ) . . . . .	114
3.4 August Hermann Francke ( <i>Breul</i> ) . . . . .	122
3.5 Gottfried Arnold ( <i>Vogel</i> ) . . . . .	137
3.6 Jane Lead und die Philadelphian Society ( <i>Hessayon</i> ) . . . . .	146
3.7 Johann Conrad Dippel ( <i>Schäufele</i> ) . . . . .	151
3.8 Johann Friedrich Rock und die Inspirierten ( <i>Shantz</i> ) . . . . .	155
3.9 Johann Albrecht Bengel ( <i>Jung</i> ) . . . . .	160
3.10 Johann Jacob Rambach ( <i>van Spankeren</i> ) . . . . .	168
3.11 Gotthilf August Francke ( <i>Drese</i> ) . . . . .	173
3.12 Gerhard Tersteegen ( <i>Mennecke</i> ) . . . . .	178
3.13 Nikolaus Ludwig Graf von Zinzendorf ( <i>Atwood</i> ) . . . . .	184
3.14 Anna Caritas Nitschmann ( <i>Faull</i> ) . . . . .	197
3.15 Friedrich Christoph Oetinger ( <i>Weyer-Menkhoff</i> ) . . . . .	202
<b>4. Städte, Territorien, Regionen, Länder (in Auswahl) . . . . .</b>	<b>211</b>
4.1 Städte . . . . .	212
4.1.1 Frankfurt am Main ( <i>vom Orde</i> ) . . . . .	212



4.1.2	Bremen ( <i>van de Kamp</i> ) . . . . .	215
4.1.3	Hamburg ( <i>Albrecht</i> ) . . . . .	219
4.1.4	Leipzig ( <i>vom Orde</i> ) . . . . .	225
4.1.5	Halle und die Glauchaschen Anstalten ( <i>Zaunstöck</i> ) . . . . .	229
4.1.6	Herrnhut und Herrnhag ( <i>Meyer</i> ) . . . . .	233
4.1.7	Basel ( <i>Kuhn</i> ) . . . . .	239
4.2	Territorien und Regionen des Reichs . . . . .	245
4.2.1	Brandenburg-Preußen ( <i>Marschke</i> ) . . . . .	245
4.2.2	Reußische Grafschaften ( <i>Prell</i> ) . . . . .	260
4.2.3	Thüringen ( <i>Schunka</i> ) . . . . .	265
4.2.4	Wetterau ( <i>Decker</i> ) . . . . .	272
4.2.5	Wittgenstein ( <i>Lückel</i> ) . . . . .	278
4.2.6	Württemberg ( <i>Jung</i> ) . . . . .	283
4.3	Länder . . . . .	292
4.3.1	Dänemark und Norwegen ( <i>Jakubowski-Tiessen</i> ) . . . . .	292
4.3.2	Schweden und Finnland ( <i>Claesson</i> ) . . . . .	301
4.3.3	Südosteuropa ( <i>Csepregi</i> ) . . . . .	310
4.3.4	Schweiz ( <i>Dellsperger</i> ) . . . . .	318
4.3.5	Nordamerika ( <i>Stievermann</i> ) . . . . .	326
<b>5.</b>	<b>Themen</b> . . . . .	<b>341</b>
5.1	Theologie . . . . .	342
5.1.1	Theologiebegriff und Theologiestudium ( <i>vom Orde</i> ) . . . . .	342
5.1.2	Schriftverständnis ( <i>Luther</i> ) . . . . .	349
5.1.3	Rechtfertigung und Heiligung ( <i>Matthias</i> ) . . . . .	359
5.1.4	Bekehrung ( <i>Strom</i> ) . . . . .	368
5.1.5	Ökumene und Mission ( <i>Vogt</i> ) . . . . .	378
5.1.6	Predigt ( <i>Straßberger</i> ) . . . . .	387
5.1.7	Geschichtsverständnis und Geschichtsschreibung ( <i>Schäufele</i> ) . . . . .	393
5.1.8	Zukunftserwartung ( <i>Breul</i> ) . . . . .	399
5.2	Frömmigkeit . . . . .	409
5.2.1	Gemeinschafts- und Sozialformen ( <i>Albrecht-Birkner</i> ) . . . . .	409
5.2.2	Bibel ( <i>Hahn-Bruckart</i> ) . . . . .	420
5.2.3	Gebet ( <i>Zimmerling</i> ) . . . . .	428
5.2.4	Erbauungsliteratur ( <i>Soboth</i> ) . . . . .	435
5.2.5	Gedichte ( <i>Kemper</i> ) . . . . .	446
5.2.6	Lieder und Gesangbücher ( <i>Miersemann</i> ) . . . . .	454
5.2.7	Selbstzeugnisse und Biographien ( <i>Schrader</i> ) . . . . .	468
5.2.8	Sprache ( <i>Jacob</i> ) . . . . .	475

5.2.9 Gefühle ( <i>Engelhardt</i> ) . . . . .	479
5.3 Gesellschaft und Kultur . . . . .	487
5.3.1 Nonkonformismus ( <i>Breul</i> ) . . . . .	487
5.3.2 Kontroversen und Kritik ( <i>Gierl</i> ) . . . . .	494
5.3.3 Geschlechterrollen, Ehe und Sexualität ( <i>Salvadori</i> ) . . . . .	502
5.3.4 Pädagogik ( <i>Jacobi</i> ) . . . . .	513
5.3.5 Soziales Handeln ( <i>Kuhn</i> ) . . . . .	523
5.3.6 Wirtschaft ( <i>Nipperdey</i> ) . . . . .	535
5.3.7 Obrigkeit und Politik ( <i>Marschke, Breul</i> ) . . . . .	541
5.3.8 Medizin und Pharmazie ( <i>Sahmland</i> ) . . . . .	550
5.3.9 Architektur und Kunst ( <i>Hänsel</i> ) . . . . .	557
5.3.10 Musik ( <i>Waczkat</i> ) . . . . .	562
<b>6. Beziehungen, Wirkung und Rezeption</b> . . . . .	<b>567</b>
6.1 Missionsfelder und Internationale Beziehungen ( <i>Vogt</i> ) . . . . .	568
6.2 Quietismus und Jansenismus ( <i>Birkedal Bruun, Mejrup, Nørgaard</i> ) . . . . .	579
6.3 Judentum und Kabbala ( <i>Kirn</i> ) . . . . .	586
6.4 Aufklärung ( <i>Beutel</i> ) . . . . .	593
6.5 Methodismus ( <i>Stievermann</i> ) . . . . .	603
6.6 Herrnhuter Diasporaarbeit ( <i>Breul</i> ) . . . . .	610
6.7 Erweckungsbewegung ( <i>Schnurr</i> ) . . . . .	615
6.8 Heiligungsbewegung, Gemeinschaftsbewegung und Freikirchenbildung ( <i>Hahn-Bruckart</i> ) . . . . .	626
Verzeichnis der Autorinnen und Autoren . . . . .	635
Quellen- und Literaturverzeichnis . . . . .	639
Register . . . . .	767
Bibelstellen . . . . .	767
Personen . . . . .	768
Orte . . . . .	788



## Hinweise zur Benutzung

Der Aufbau des Bands folgt der Reihe der *Theologen-Handbücher* unter den für einen Epochenband notwendigen Modifikationen. Innerhalb der Beiträge stellen Querverweise Bezüge zu anderen Artikeln und Artikelabschnitten des Bands her.

Jeder Beitrag ist mit Quellen- und Literaturhinweisen versehen, welche zur weiterführenden Lektüre anregen möchten. Alle übrigen Quellen- und Literaturbezüge sind in den Beiträgen in Klammern durch Kurztitel ausgewiesen, die in einem umfangreichen Verzeichnis am Ende des Bands zusammengeführt sind. Quellentitel werden durch den Namen des Quellenautors und einen kursiv gesetzten redaktionell gebildeten Kurztitel genannt. Ggf. dient die Angabe des Erscheinungsjahrs (recte, ohne Klammern) zur Unterscheidung unterschiedlicher Ausgaben desselben Werks. Forschungsbeiträge sind durch Autorennamen in Kapitälchen, Erscheinungsjahr und nötigenfalls diakritische Buchstaben ausgewiesen. Die Schreibweise von Namen von historischen Persönlichkeiten folgt in der Regel der zeitgenössischen Form.

Eckige Klammern enthalten im gesamten Band erschlossene Angaben, z. B. Jahreszahlen. Spitze Klammern geben die Jahreszahlen von – im aktuellen Kontext – nicht verwandten Erst- oder Zweitaufgaben wieder.

Übersetzungen von ursprünglich auf Englisch verfassten Artikeln (2.4, 2.6, 3.6, 3.8, 3.13, 3.14, 4.2.1, 5.1.4, 5.2.9) sind von den Herausgebern in Abstimmung mit den Autorinnen und Autoren erarbeitet worden, die Übersetzung des Beitrags »Schweden und Finnland« (4.3.2) aus dem Schwedischen stammt von Ingrid Bohn.

Die Möglichkeit zur bibliographischen Aktualisierung der einzelnen Beiträge bestand bis zum September 2019. Die im Text genannten Internetlinks entsprechen dem Stand vom 1.8.2020.

## Archiv- und Bibliotheksabkürzungen

AEKR	Archiv der Evangelischen Kirche im Rheinland, Düsseldorf
AFSt/H	Archiv der Franckeschen Stiftungen, Hauptarchiv
FYBAB	Fürstlich Ysenburg-Büdingisches Archiv Büdingen
LHAS	Landeshauptarchiv Schwerin
RAK[.HS]	Rigsarkivet Kopenhagen [Håndskriftssamlingen]
SBB.FN	Francke-Nachlass Berlin
UAH	Unitätsarchiv Herrnhut
UBU	Universitätsbibliothek Uppsala



# 1. Orientierung

## 1.1 Archive, Bibliotheken, Editionen

Die Bibliothek der Franckeschen Stiftungen zu Halle und das Unitätsarchiv Herrnhut sind die einzigen Einrichtungen in Deutschland, die ihre Entstehung im 17. bzw. 18. Jh. pietistischen Impulsen zu verdanken haben und bis heute kontinuierlich existieren. Ansonsten ist die Überlieferung zum Pietismus in Deutschland, in den protestantisch geprägten Ländern Europas und in den USA über zahlreiche Archive, Bibliotheken, zum Teil auch Museen verstreut. Dieser Beitrag zu Archiven und Bibliotheken, die Quellen zum Pietismus überliefern, und Editionen, in denen ein Teil der Quellen herausgegeben und kommentiert wird, kann deshalb keinen umfassenden Überblick, sondern lediglich eine Einführung in die einschlägigen Sammlungen bzw. Einstiegshilfen für Recherchen bieten.

### 1.1.1 Die Franckeschen Stiftungen zu Halle

In den Glauchaschen Anstalten (↗ 4.1.5), wie die Franckeschen Stiftungen im 18. Jh. genannt wurden, legte August Hermann Francke (↗ 3.4) schon Ende des 17. Jh. den Grundstock für eine Bibliothek und eine Kunst- und Naturalienkammer. Die Bibliothek wuchs durch zahlreiche Schenkungen so rasch an, dass Francke von 1726 bis 1728 ein eigenes Bibliotheksgebäude – heute das älteste profane Bibliotheksgebäude in Deutschland – erbauen ließ. Nach dem Vorbild englischer Collegebibliotheken wurden erstmals im deutschsprachigen Raum die Bücherregale wie die Kulissen in einem barocken Theater in den Raum platziert (sog. Kulissenbibliothek) (KLOSTERBERG 2007, 35–55). Aus der Handschriftensammlung der Bibliothek und aus verschiedenen Registraturen entwickelte sich im Laufe der Zeit das Archiv, das zwar bereits 1742 erwähnt, aber erst im Laufe des 20. Jh. als eigenständige Abteilung gegründet wurde (KLOSTERBERG 2016). Heute werden die Bestände von Bibliothek und Archiv im Studienzentrum August Hermann Francke aufbewahrt, erschlossen, erforscht und überregional verfügbar gemacht.

Die Bibliothek umfasst 150.000 Bände, darunter etwa 90.000 Bände Altbestand, eine 13.000 Blätter umfassende graphische Porträtsammlung, eine Karten- und eine Schulprogrammssammlung. Der Schwerpunkt des Altbestandes liegt zeitlich auf der zweiten Hälfte des 17. und der ersten Hälfte des 18. Jh. und umfasst alle Wissensgebiete, wenn auch theologische Literatur, insbesondere zum Pietismus und zu verwandten religiösen Strömungen, deutlich überwiegt. Nichtsdestotrotz fehlen weder Drucke der Inkunabel- und der Reformationszeit, von Vertretern der lutherischen Orthodoxie, der nonkonformen Strömungen der Frühen Neuzeit noch der Aufklärung, zumal geschlossene private Büchersammlungen wie die des im niederländischen Exil lebenden Friedrich Breckling (KLOSTERBERG/NASCHERT 2011) oder des wichtigsten Förderers des Halleschen Waisenhauses, Carl Hildebrand von Canstein, den universalen Zuschnitt der Bücher-

sammlung beförderten (KLOSTERBERG/FIEBIGER 2012; KLOSTERBERG 2012). Sowohl durch die Bücherschenkungen als auch die weltweiten Kontakte des Halleschen Waisenhauses kamen im Laufe der Zeit Drucke in zahlreichen europäischen und außereuropäischen Sprachen zusammen, wie beispielsweise niederländische Drucke durch Breckling und Canstein, tschechische und russische Drucke durch Heinrich Milde (FUNDAMINSKI 1998), der für die Osteuropa-Kontakte des Waisenhauses zuständig war, und tamilische Drucke aus der Missionsdruckerei in Tranquebar/Indien, dem Stützpunkt des ersten protestantischen Missionsunternehmens, der Dänisch-Halleschen Mission (↗ 6.1.1.1; 6.1.2.2). Für die Erforschung des Selbstverständnisses des Halleschen Waisenhauses sind vor allem zwei Sondersammlungen von Bedeutung: die Cansteinsche Bibelsammlung und die Verlagsbibliothek, in denen die Belegexemplare der in der ersten Bibelanstalt der Welt gedruckten Bibeln bzw. des Verlags der Buchhandlung des Waisenhauses zu Halle (KLOSTERBERG/MIES 2009; RAABE/PFEIFFER 2001) aufbewahrt werden (↗ 5.2.2.2). Seit 1993 wird der Altbestand der Bibliothek durch die Bibliothek August Tholucks und seit 2006 durch die Bibliothek des Leipziger Missionswerks (Depositarbestände) sinnvoll ergänzt.

Das Archiv besteht aus vier Archivabteilungen, dem Haupt-, dem Missions-, dem Wirtschafts- und Verwaltungs- sowie dem Schularchiv. Während im Wirtschafts- und Verwaltungsarchiv Akten und Rechnungen sowie Baupläne aus Gründen der Rechtssicherheit aufbewahrt werden, sind in den anderen Abteilungen diejenigen Quellen überliefert, die für die Erforschung der Geschichte des hallischen Pietismus und seiner weltweiten Verbreitung von eminenter Bedeutung sind: die Korrespondenz der hallischen Pietisten und ihrer pietistischen Weggefährten, wie u. a. Philipp Jacob Spener (↗ 3.2), die Tagebücher und Predigtbände August Hermann Franckes, Untersuchungsprotokolle aus der Frühzeit der Auseinandersetzungen zwischen Pietismus und Orthodoxie im Hauptarchiv, die Schüler- und Lehrermatrikel von den Anfängen bis ins 20. Jh. (Jacobi/Müller-Bahlke, *Waisenalbum*), die Konferenzprotokolle und Lektionsbücher im Schularchiv und die Briefe, Diarien und Berichte im Missionsarchiv, das in eine Indien- und eine Nordamerikaabteilung (Pennsylvania und Georgia) unterteilt ist. Das Indienarchiv reicht von den Anfängen der ersten protestantischen Mission unter Bartholomäus Ziegenbalg zu Beginn des 18. Jh. bis weit in das 19. Jh. hinein. Es umfasst rund 34.000 Dokumente, in der Mehrzahl Briefe (GRÖSCHL 2005; GRÖSCHL 2010; PABST/MÜLLER-BAHLKE 2005), und wird durch eine Sammlung von Palmblattmanuskripten in Tamil und Telugu ergänzt. Das Georgia- und Pennsylvania-Archiv versammelt ca. 2.650 Briefe und weitere Dokumente von den 30er Jahren des 18. bis zum Anfang des 19. Jh. (MÜLLER-BAHLKE/GRÖSCHL 1999; *Hallesche Pastoren in Pennsylvania, 1743–1825* (2019 ff.)).

Die Einzelhandschriften in den historischen Archivabteilungen sind weitgehend sowohl formal als auch inhaltlich in einer Datenbank erschlossen, die mit den Metadaten der Sammlungen und Akten über die Website des Studienzentrums August Hermann Francke (<http://www.francke-halle.de/studienzentrum/>



archivdatenbank/) recherchierbar ist. Die Bibliotheksbestände sind über den Katalog des Gemeinsamen Bibliotheksverbunds (GBV) zugänglich. Hinzu kommen die Digitalen Sammlungen, darunter das Francke-Portal, in dem die Druckschriften, Briefe und Tagebücher Franckes digital vorgehalten werden: <https://digital.francke-halle.de> (KLOSTERBERG 2014).

Auch wenn das Gros der Quellen zum hallischen Pietismus in den Sammlungen der Franckeschen Stiftungen zu Halle überliefert ist, müssen für bestimmte Fragestellungen Komplementärüberlieferungen an anderen Orten berücksichtigt werden. Dazu zählt vor allem der sog. *Francke-Nachlass* in der Staatsbibliothek zu Berlin – Preußischer Kulturbesitz, der eine Ergänzung der Quellen des Hauptarchivs der Franckeschen Stiftungen darstellt und über 11.000 Dokumente, primär Briefe, beinhaltet. Dieser Bestand ist im Studienzentrum komplett erschlossen und in der Archivdatenbank nachgewiesen worden (GRÖSCHL 2005). Entsprechend der territorialen Gliederung des Alten Reiches finden sich einschlägige Akten im Geheimen Staatsarchiv – Preußischer Kulturbesitz und im Landesarchiv Sachsen-Anhalt (BRÜCKNER 2016), die Überlieferung zu den Leipziger oder Erfurter Unruhen in den entsprechenden Stadtarchiven oder zu Franckes Wirken als Hochschullehrer im Universitätsarchiv Halle. Die Überlieferung außerhalb Deutschlands wird unter 1.1.6 skizziert.

### 1.1.2 Das Unitätsarchiv Herrnhut

In der Herrnhuter Brüdergemeine verlief die Entwicklung der Sammlungen etwas anders als in Halle. Nikolaus Ludwig Graf von Zinzendorf (♣ 3.13), der Begründer der Herrnhuter Brüdergemeine, und seine Nachfolger legten mehr Wert auf die Archivierung als auf die Einrichtung einer Bibliothek, wenn auch von Anfang an Pläne dazu existierten. Kurz nach Zinzendorfs Tod wurde 1764 das Unitätsarchiv in Zeist in den Niederlanden gegründet, aber bereits 1821 nach Herrnhut verlagert. Dort erhielt die Sammlung von 1888 bis 1890 ein eigenes Gebäude, das von 2000 bis 2002 um ein neues Archivmagazin erweitert wurde (KRÖGER u. a. 2014, 20–27.35). Heute vereinigt das Unitätsarchiv Herrnhut eine Vielzahl von Beständen in Form von Archiv-, Bibliotheks- sowie musealem Sammlungsgut. In den Archivbeständen finden sich zum einen Unterlagen, die die Organisation und Verwaltung der Brüdergemeine widerspiegeln (KRÖGER u. a. 2014, 106–160) – wie die Unterlagen der Leitungsgremien der weltweiten Brüder-Unität und der Europäisch-Festländischen Unitätsprovinz, aufgelöster Gemeinden, des Bildungswerkes, des Missionswerkes, von Wirtschaftsbetrieben –, zum anderen Quellencorpora, die für das Selbstverständnis der Brüdergemeine und ihre (innere) Ausrichtung von höchster Relevanz waren (PEUCKER 2012a; PEUCKER 2015a, 399–405; PEUCKER 2016): die Tagebücher der Gemeinen, der Missionsstationen, der Schulen und Chöre, die Briefe, in denen die in die Welt ausgesandten Personen über die Ereignisse vor Ort berichteten (Berichtspflicht),

die zahlreichen Namenskataloge der Mitglieder der Gemeinden, aber vor allem tausende Lebensläufe, die als pietistische Exempla ausgelegt und bei Beerdigungen vorgelesen wurden (LOST 2007), sowie die zunächst ab 1747 handschriftlich zirkulierenden, später gedruckten *Gemeinnachrichten* (METTELE 2009, 147–178). Diese Quellen dokumentieren nicht nur, wie die Ideale der Brüdergemeinde gelebt wurden, sondern sind selbst Ausweis pietistischer Lebensführung und -praxis und formten nach Paul Peucker »the typical body of Moravian archival material« (PEUCKER 2015a, 398f.). Um das Bild, das kommende Generationen von den »Kindern Gottes« haben sollten, zu beeinflussen, wurden auch Quellen, besonders der Sichtungszeit, bewusst zerstört (PEUCKER 2012b), so dass der heutige Nutzer in seine Interpretation der Quellen diese Praxis der Auswahl und Selektion einzubeziehen hat.

In der Bibliothek des Unitätsarchivs werden die Publikationen der Herrnhuter Brüdergemeinde und ihrer Mitglieder sowie Schriften über die Kirche gesammelt, aber auch ältere Bibliotheksbestände vor allem aus Nachlässen Zinzendorfs sowie einiger Mitarbeiter der Brüdergemeinde aufbewahrt (KRÖGER u. a. 2014, 82–103). Zu den musealen Sammlungen zählen besonders eine Gemäldesammlung (ca. 750 Bilder), Personenbildnisse, Drucke und Zeichnungen (ca. 2.500), Scherenschnitt-Silhouetten (ca. 2.000), eine topographische Sammlung mit Karten, Ansichten und Plänen (ca. 7.500) (PEUCKER 2003), eine Fotosammlung (ca. 100.000) (KRÖGER 2008) sowie Erinnerungsstücke und Anschauungsobjekte aus der Brüdergemeinde und den Missionsgebieten bzw. Provinzen (ca. 1.500).

Teile der Bestände sind über das Internet recherchierbar: Die Archivdatenbank ist unter <https://www.unitaetsarchiv.findbuch.net>, der Bibliothekskatalog über den *Virtuellen Katalog Theologie und Kirche* (VThK) unter <http://www.vthk.de>, und Teile der Fotosammlung sind digital über das *International Mission Photography Archive* (IMPA; <http://digitallibrary.USC.edu/cdm/landingpage/collecton/p15799coll123>) aufzurufen.

### 1.1.3 Gedruckte Überlieferung

Die Überlieferung in Halle und Herrnhut verdeutlicht, dass Archiv- und Bibliotheksgut zwar organisatorisch getrennt ist, sich aber eng aufeinander beziehen kann und Forschende für bestimmte Fragestellungen sowohl handschriftliche als auch gedruckte Quellen heranzuziehen haben.

Die Recherche nach alten Drucken zum Pietismus ist dabei in den letzten Jahrzehnten deutlich einfacher geworden. Eine erste Orientierung nach den Bibliotheksstandorten alter Drucke liefern Recherchen im *Karlsruher Virtuellen Katalog* (<https://kvk.bibliothek.kit.edu>) und in der retrospektiven Nationalbibliographie, dem *Verzeichnis der im deutschen Sprachraum erschienenen Drucke des 17. Jahrhunderts* (VD 17) (<http://www.vd17.de>) und dem *Verzeichnis der im deutschen Sprachraum erschienenen Drucke des 18. Jahrhunderts* (VD 18) (<https://>

kxp.k1oplus.de/DB=1.65/). Im VD 17 und VD 18 werden die Drucke sukzessive digital bereitgestellt. Ergänzend können für den Nachweis digitalisierter Drucke das *Zentrale Verzeichnis Digitaler Drucke* (<https://www.zvdd.de>) und die *Deutsche Digitale Bibliothek* (<https://www.deutsche-digitale-bibliothek.de>) aufgerufen werden. Sollten Recherchen an den Originalen unerlässlich sein, empfiehlt sich ein Besuch in der Herzog August Bibliothek in Wolfenbüttel bzw. der Niedersächsischen Staats- und Universitätsbibliothek Göttingen. Denn diese beiden Bibliotheken kooperieren in der Arbeitsgemeinschaft Sammlung Deutscher Drucke (<https://www.ag-sdd.de>) mit vier weiteren großen deutschen Bibliotheken, um eine umfassende Sammlung der gedruckten Werke des deutschen Sprach- und Kulturraums vom Beginn des Buchdrucks bis in die Gegenwart aufzubauen. In dieser verteilten Nationalbibliothek ist die Herzog August Bibliothek in Wolfenbüttel für das Sammeln der Drucke des 17., die Niedersächsische Staats- und Universitätsbibliothek Göttingen für die des 18. Jh. zuständig, so dass ein Besuch dieser Bibliotheken allein auf Grund der Masse der dort überlieferten Drucke sinnvoll sein kann. Darüber hinaus gehört auch die Forschungsbibliothek Gotha zu den großen deutschen Bibliotheken mit historischen Handschriften- und Buchbeständen des 16. bis 18. Jh., besonders zur Geschichte des Protestantismus.

### 1.1.4 Überlieferung von Nachlässen

Für die Pietismusforschung ist die Forschungsbibliothek Gotha vor allem auf Grund ihrer Handschriftenbestände von Interesse. Zurückgehend auf den Sammeleifer von Friedrich II. von Sachsen-Gotha-Altenburg und von Ernst Salomon Cyprian, Kirchenrat und langjähriger Leiter der herzoglichen Bibliothek und des Archivs, wurde die gesamte Breite theologischen Schrifttums gesammelt, zu dem auch handschriftliche Materialien pietistischer, separatistischer und spiritualistischer Autoren des 17. und 18. Jh. gehörten. Dazu zählen auch Briefe der hallischen Pietisten und Vertreter des Radikalpietismus wie Gottfried Arnold (z. B. *Briefwechsel mit Tobias Pfanner* (2011); ↗ 3.5) oder Johanna Eleonora und Johann Wilhelm Petersen (↗ 3.3). Der zeitliche Schwerpunkt dieser Überlieferung liegt zwischen 1660 und 1730. Insgesamt handelt es sich um 1.900 Briefe, die in 66 Handschriftenkonvoluten aufbewahrt werden, die erstmals von der Pietismusforscherin Gertraud Zaepernick in einem Findbuch erschlossen (ZAEPEERNICK o.J.), nun aber sowohl über die Datenbank der Forschungsbibliothek als auch über die des Studienzentrums August Hermann Francke recherchierbar sind. Das Beispiel Gotha zeigt, dass die Handschriften zum Pietismus nicht nur in Archiven, sondern auch in Handschriftenabteilungen von Bibliotheken überliefert sein können, was vor allem auch auf Nachlässe zutrifft.

Einen Überblick über die in deutschen Archiven aufbewahrten Nachlässe vermittelt die am Bundesarchiv Koblenz vorgehaltene *Zentrale Datenbank Nachlässe* (<https://www.bundesarchiv.de/nachlassdatenbank/>), während die in deutschen

Bibliotheken aufbewahrten Nachlässe weitgehend über den von der Staatsbibliothek zu Berlin betriebenen *Kalliope Verbundkatalog* (<https://kalliope-verbund.info/>) recherchierbar sind.

Ein wichtiger Standort für Bestände zum württembergischen Pietismus ist die Württembergische Landesbibliothek in Stuttgart, in der die Nachlässe von Johann Reinhard Hedinger, Maximilian Friedrich Christoph Steinhofer, Johann Albrecht Bengel (↗ 3.9) – u. a. Briefkonzeptbücher, die für die Herausgabe des von Dieter Ising (Bengel, *Werke und Briefwechsel*) verantworteten Briefwechsels genutzt werden –, von Philipp Matthäus Hahn, wie die *Kornwestheimer* und *Echterdinger Tagebücher*, und von dessen Tochter Beate Hahn Paulus (*Talheimer Wochenbücher*) aufbewahrt werden. Ergänzt wird diese Überlieferung durch das Oetinger-Archiv (↗ 3.15), das eine Sammlung von Forschungsunterlagen des norddeutschen Pfarrers Rudolf Heyken bietet, der sich zeitlebens mit Friedrich Christoph Oetinger beschäftigt und insbesondere Briefkopien und Drucke gesammelt hat, die für die Herausgabe der wissenschaftlichen Oetinger-Gesamtausgabe von eminenter Bedeutung sind (Oetinger, *Werke*; WEYER-MENKHOFF/BREYEMAYER 2015).

Zu den bedeutenden Nachlässen von Pietisten zählen ferner der Nachlass von Johann Jacob Schütz in der Universitätsbibliothek Johann Christian Senckenberg, Frankfurt am Main, die Briefsammlung von Hermann von der Hardt in der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe (LAMEY 1891 <1974>), die Briefsammlung von Gottlieb Spitzel in der Staats- und Stadtbibliothek Augsburg sowie der Nachlass von Johann Winckler in der Staats- und Universitätsbibliothek Hamburg. Mit der etwa 40.000 Briefe umfassenden Uffenbach-Wolfschen Briefsammlung befindet sich zudem in Hamburg eine der größten Autographen-Sammlungen in Deutschland, die auch Schriftstücke namhafter Pietisten wie Philipp Jacob Spener oder August Hermann Francke enthält (KRÜGER 1978).

### 1.1.5 Verstreute Überlieferung

Für zahlreiche bedeutende und unbedeutende Personen der Reformbewegung des Pietismus ist die handschriftliche Überlieferung jedoch über viele Bibliotheken und Archive verstreut. Das trifft selbst auf Philipp Jacob Spener zu, dessen Briefe zwar mehrheitlich im Archiv der Franckeschen Stiftungen überliefert sind, sich aber auch in den bereits genannten Handschriftensammlungen der großen Bibliotheken in Berlin, Hamburg oder Augsburg sowie in staatlichen Archiven, wie vor allem im Sächsischen Staatsarchiv Dresden oder im Hessischen Staatsarchiv Marburg, befinden (Spener, *Briefe aus der Frankfurter Zeit* und *Briefe aus der Dresdner Zeit*). Ähnlich verstreut ist die Überlieferung zu Gottfried Arnold (z. B. *Gießener Antrittsvorlesung*) und dem Ehepaar Petersen. Wie im Falle Speners ist ein großer Teil der Briefe Gerhard Tersteegens gedruckt überliefert, ergänzt um Autographen aus dem Eigentum der reformierten Kirchengemeinde Barmen-Ge-

marke als Depositum im Archiv der Evangelischen Kirche im Rheinland in Düsseldorf oder aus dem Eigentum der Mennonitengemeinde in Krefeld als Depositum im Stadtarchiv Krefeld (Tersteegen, *Werke* Bd. 7/1, 16 f.). Dieses Beispiel zeigt, dass die Quellen auch in kleineren oder mittleren Einrichtungen überliefert sein können, zu denen auch Archive und Bibliotheken in adeliger Trägerschaft zählen. So wird beispielsweise ein Teil der Überlieferung zum radikalen Pietismus in Berleburg im Fürstlichen Archiv zu Sayn-Wittgenstein-Berleburg aufbewahrt und vom Landschaftsverband Westfalen-Lippe/Westfälisches Archivamt in Münster verwaltet. Zu nennen sind auch das Fürstliche Archiv zu Sayn-Wittgenstein-Hohenstein in Bad Laasphe, das Hohenlohe-Zentralarchiv Neuenstein, das als Außenstelle der Abteilung Ludwigsburg vom Landesarchiv Baden-Württemberg betreut wird, das Fürstlich Ysenburg- und Büdingen'sche Archiv, die Fürstlichen Sammlungen S. D. Fürst Philipp zu Stolberg-Wernigerode in Hirzenhain (VELTMANN u. a. 2014), die Gräfllich Solms-Laubach'sche Bibliothek in Laubach und die Staatliche Bücher- und Kupferstichsammlung Greiz – Sommerpalais Greiz.

### 1.1.6 Überlieferung außerhalb Deutschlands

Da ein umfassender Überblick über Bestände in Archiven und Bibliotheken Europas und den USA in diesem Beitrag nicht gegeben werden kann, sei hier schlaglichtartig die Komplementärüberlieferung zur Geschichte des hallischen Pietismus und der Dänisch-Halleschen Mission skizziert. Da London mit dem Sitz der Society for Promoting Christian Knowledge (SPCK) einen wichtigen Knotenpunkt für das weltweite Kommunikationsnetzwerk Halles darstellte, sind Einrichtungen in London und Umgebung einschlägig: The British Library, Lambeth Palace Library, National Archives (London), Bodleian Library, Archive of the United Society for the Propagation of the Gospel (Oxford), Cambridge University Library, Manuscript Division – SPCK Archive (Cambridge). Komplementärüberlieferungen zur Dänisch-Halleschen Mission finden sich in Det Kongelige Bibliotek und im Rigsarkivet Kopenhagen oder auch in der Saraswathi Mahal Library Thanjavur, Tamil Nadu in Indien, zum Wirken der von Halle nach Pennsylvania entsandten Pastoren in der Historical Society of Pennsylvania, der Philadelphia Historical Library oder im Archiv des Lutheran Theological Seminary in Pennsylvania. Diese Institutionen sind aber auch für Studien zu anderen Strömungen bzw. Protagonisten des Pietismus zu konsultieren, wie etwa zu dem Wirken der Herrnhuter Brüdergemeine in der Neuen Welt oder zu Gerhard Tersteegen (↗ 3.12), dem prominentesten Vertreter des reformierten Pietismus.

Darüber hinaus existieren bedeutende Archive der Herrnhuter Brüdergemeine in London und den USA, die zum Teil bis auf das 18. Jh. zurückgehen, wie die Moravian Archives in Winston-Salem/NC und in Bethlehem/PA (PEUCKER 2015a; PEUCKER 2016) sowie The Brethren Historical Library and Archives in

Elgin/IL (PEUCKER 2015a, 393 f.). Quellen zum radikalen Pietismus werden in der Schwenckfelder Library, Pennsburg/PA, sowie in den Archives of the radical-Pietist Inspirationists at the Amana Heritage Society in Amana/IA aufbewahrt, in denen die *Einsprachen* der inspirierten Führer (»Werkzeuge«) von 1714–1749 und 1817–1883 überliefert sind (PEUCKER 2015a, 406; *Words of Inspiration* (Ed. 2005)). Als Zentrum für die Erforschung der wichtigsten Persönlichkeit des First Great Awakening, Jonathan Edwards, hat sich das Jonathan Edwards Center at Yale (<http://edwards.yale.edu>) etabliert.

Erwähnenswert als kompetenter Ansprechpartner für die Überlieferung zur Strömung der *Nadere Reformatie* ist die 1983 gegründete »Stichting Studie der Nadere Reformatie«, die seit 2006 die Website *Sleutel tot de Nadere Reformatie* (<http://www.ssnr.nl>) betreibt und die Zeitschrift *Documentatieblad nadere reformatie* herausgibt.

### 1.1.7 Editionen

Das umfangreichste derzeit laufende Editionsprojekt ist die von Udo Sträter betreute *Edition der Briefe Philipp Jakob Speners* (1635–1705) vor allem aus der *Berliner Zeit* (1691–1705) der Sächsischen Akademie der Wissenschaften zu Leipzig (<https://www.edition-spenerbriefe.de>), die am Interdisziplinären Zentrum für Pietismusforschung in Halle räumlich angesiedelt ist und die von Johannes Wallmann 1985 begonnenen Editionsarbeiten der Spenerarbeitsstelle an der Ruhr-Universität in Bochum bzw. der Humboldt-Universität zu Berlin fortsetzt. Die Briefe Speners aus der Frankfurter Zeit (Spener, *Briefe aus der Frankfurter Zeit* (1992 ff.)) liegen fast und die aus der Dresdener Zeit vollständig gedruckt vor (Spener, *Briefe aus der Dresdner Zeit* (2003–2017)). Die Historische Kommission zur Erforschung des Pietismus (↗ 1.3.4) hat in den 1970er Jahren einen Editionsplan für die maßgeblichen Werke der Protagonisten des Pietismus unter dem Serientitel *Texte zur Geschichte des Pietismus* (TGP) erarbeitet und dabei die Abteilung 1 den Werken Speners vorbehalten. Dieser Teil des Gesamteditionsvorhabens wurde bis heute nicht realisiert, so dass lediglich eine Studienausgabe der Werke Speners (Spener, *Werke* 1996–2006), eine Reprintausgabe (Spener, *Schriften* 1979–2015) bzw. Editionen einzelner Werke (Spener, *Briefwechsel mit August Hermann Francke* (2006) und *Anfänge* (2016)) zur Verfügung stehen. In der Reihe TGP werden sukzessive Werk- und Briefausgaben wichtiger Vertreter des Pietismus herausgegeben:

Abt. I Bisher nichts erschienen

Abt. II August Hermann Francke: Schriften und Predigten, 1981 ff.

Abt. III August Hermann Francke: Handschriftlicher Nachlass, 1972 ff.

(bes. Korrespondenz von Heinrich Melchior Mühlenberg)

Abt. IV Nikolaus Ludwig von Zinzendorf: Werke, 2008 ff.

Abt. V Gerhard Tersteegen: Werke, 1979 ff.

Abt. VI Johann Albrecht Bengel: Werke und Briefwechsel, 2008 ff.

Abt. VII Friedrich Christoph Oetinger: Werke, 1977 ff.

Abt. VIII Einzelgestalten und Sondergruppen, 1979 ff. (Philipp Matthäus Hahn, Johann Caspar Lavater, Beate Hahn Paulus).

Ebenfalls von der Historischen Kommission zur Erforschung des Pietismus wird seit 2010 die Reihe *Edition Pietismustexte* (EPT) verantwortet, die ausgewählte Texte insbesondere für das Studium bietet und der Reihe *Kleine Texte des Pietismus* (KTP) (1999–2008) nachgefolgt ist. Quelleneditionen, aber auch Bibliographien erscheinen regelmäßig auch in der Reihe *Hallesche Quellenpublikationen und Repertorien* (HaQR) des Verlags der Franckeschen Stiftungen zu Halle, der zudem Sondereditionen, wie beispielsweise die textkritische Edition von Johann Anastasius Freylinghausens *Geistreiche[m] Gesangbuch* 2004–2020 (↗ 5.2.6.6), herausgibt. Ab 2019 erscheinen in dieser Reihe die edierten Amtstagesbücher und Briefe der von Halle nach Pennsylvania entsandten Pastoren unter dem Titel *Hallesche Pastoren in Pennsylvania, 1743–1825* (2019 ff.). Sowohl Werkausgaben als auch Einzelditionen sind also neben den Reihen zu berücksichtigen. Beispielhaft für eine textkritische Werkausgabe seien die in Zürich herausgegebenen *Ausgewählte[n] Werke* von Johann Caspar Lavater (2001 ff.), für Einzelditionen die lateinisch-deutsche Teilausgabe *Der Gnomon* von Johann Albrecht Bengel (1835/36 = 2003) sowie zahlreiche Ausgaben zur Geschichte der Herrnhuter Brüdergemeine und ihrer Missionsfelder, u. a. Christian Georg Andreas Oldendorps *Historie der caribischen Inseln Sanct Thomas, Sanct Crux und Sanct Jan* (2000–2010), David Cranz' *Historie der Böhmisches Emigration* (2013) und sein *Zeremonienbüchlein* (2014) oder die Tagebücher von David Zeisberger (*Herrnhuter Missionstagebücher* (1995)), genannt. Einen Zugang zu einzelnen Quellen bietet die *Pietismus Anthologie*. Um Wissenschaftlern in den USA und in Indien zentrale deutsche Texte zugänglich zu machen, werden zunehmend Texte ins Englische übersetzt, z. B. *A collection of Sermons from Zinzendorf's Pennsylvania Journey 1741–1742* (2001), *The Moravian mission diaries of David Zeisberger* (2005), *The Life of Lady Johanna Eleonora Petersen, Written by Herself* (2005), *The letters of Johann Martin Boltzius* (2009) oder Werke des Missionars Bartholomäus Ziegenbalg wie *Genealogy of the South Indian deities, Malabarian Heathenism* oder *The Estate of The Clergy Pleasing to God* (2005, 2006 u. 2019).

Neben gedruckten Editionen etablieren sich allmählich auch Online-Editionen, wobei die vom Jonathan Edwards Center at Yale University verantwortete Online-Ausgabe *Works of Jonathan Edwards* (1957–2008; <http://edwards.yale.edu/>) vorbildhaft sein dürfte. Digitalisate und durchsuchbare Volltexte von zentralen Texten des Pietismus wie beispielsweise Johann Arndts *Vier Bücher von wahrem Christentum* 1610 (↗ 2.3), Speners *Pia Desideria* 1675 oder Arnolds *Unparteyische Kirchen- und Ketzerhistorie* 1699–1700 bietet das Deutsche Textarchiv (<http://www.deutschestextarchiv.de>), so dass Reprintausgaben zunehmend abgelöst werden (Arnold, *Hauptschriften* 1963–1969 und *Unparteyische Kirchen- und Ketzerhistorie* 2008; Zinzendorf, *Materialien* (1970 ff.); Johann Henrich Reitz,

# Register

## Bibelstellen

<i>Genesis</i>		<i>Matthäus</i>	
1,26 f.	88	7,18	476
1,26–29	503	12,34	390
1,27	71, 366	12,36	476
2	71	18,15	496
2,15 f.	71	18,19 f.	412
2,24	503	18,20	411
		19,5 f.	503
<i>Exodus</i>		24 parr.	399
34,26	407	27,24	137
		28,19	383
<i>1. Samuel</i>		<i>Markus</i>	
14,41	187	10,45	367
		14,32–42	367
<i>Psalmen</i>		<i>Lukas</i>	
1–150	447	18,1	344
35,20	479	22,31	512
<i>Sprüche</i>		<i>Johannes</i>	
21,23	476	1,1–14	191
		4,23 f.	433
<i>Jesaja</i>		7,17	112
1–66	183, 451	20,24–31	207
4,3	106	20,31	123
40,31	231, 558	<i>Apostelgeschichte</i>	
<i>Jeremia</i>		9,36	290
1–52	183, 451	<i>Römerbrief</i>	
<i>Ezechiel</i>		1–16	605
1–48	183, 207, 451	1–8	345
36,26 f.	362	7	90
<i>Micha</i>		7,14–25	362
3,23	106	8,29	366
<i>Hosea</i>		9–11	106, 385
3,4 f.	587	10,17	364
<i>Daniel</i>		11,25	287, 383
1–12	183, 401, 451	11,25 f.	403
		11,25–32	587
<i>Sirach</i>		<i>1. Korintherbrief</i>	
38,1–4	555	1–16	107



7,2	505	<i>Hebräerbrief</i>	
7,9	505	1,8	191
14	411, 420, 430	3,7	110
15,22	367	7 f.	279
		12,24	166
<i>2. Korintherbrief</i>			
5,17	366	<i>Johannesapokalypse</i>	
<i>Epheserbrief</i>		1,11	148
5,16	491	1–3	381
5,19	411	1–22	160, 165, 346, 401, 407, 458
5,25	508	2 f.	405, 611
5,32	504	3,1	611
		3,1 ff.	405
<i>Galaterbrief</i>		3,1–6	611
2,20	366	3,7 ff.	405
		3,7–13	148, 282, 611
<i>Kolossierbrief</i>		3,8	131, 405
1,16	191	3,14–22	97
3,10	88	7,9	385
3,16	105, 107, 411	13,18	166
		14,4	385
<i>1. Timotheusbrief</i>		18 f.	106, 403
2,4	385	20	106, 166, 279, 394, 403, 587
<i>2. Petrusbrief</i>		20,1–6	399
1,4	366	20,3–7	400
<i>Jakobusbrief</i>			
1,22	364		

## Personen

Abaelard, Petrus (1079–1142)	585	Angelus Silesius <i>siehe</i> Scheffler, Johannes	
Adelung, Anhard († 1745)	272, 310	Anhalt, Johann Georg von (1586–1618)	57
Alberti, Michael (1682–1757)	554	Anhalt-Dessau, Leopold von (1676–1747)	252–254
Alberti, Valentin (1635–1697)	226 f.	Annoni, Hieronymus (1697–1770)	241– 244, 321–323, 326, 419
Alexander der Große (356–323 v. Chr.)	141	Antes, Johann Heinrich (1701–1755)	334
Algonkin (Indianervolk in Nordamerika)	337	Anton (dänischer Kammermohr)	570
Alstedt, Johann Heinrich (1588–1638)	66, 401	Anton, Paul (1661–1730)	108, 123, 125 f., 176, 226, 228, 247, 268, 271, 363
Ammerbach, Heinrich (1632–1691)	402	Appenfeller, Johann Georg (1681–1712)	282, 490, 509
Andreae, Johann Ernst (1671/74–1731)	545	Arawakken (Volk in Suriname)	571
Andreae, Johann Valentin (1586–1654)	31, 44, 132, 401, 404, 622	Aristoteles (384–322 v. Chr.)	87 f.

- Arnauld, Agnès (1593–1672) 580  
 Arnauld, Angélique (1591–1661) 579 f.  
 Arnauld, Antoine (1612–1694) 580 f.  
 Arndt, Jakob 56  
 Arndt, Johann (1555–1621) 10, 22, 29 f.,  
 44, 55–64, 66, 68, 76–80, 84, 86, 102, 105,  
 113, 122, 159, 212, 271, 292, 303, 311,  
 317 f., 335, 338 f., 350, 380, 389, 396, 410,  
 421 f., 424, 434, 436, 438 f., 445, 452, 472,  
 480, 498, 546, 555, 559, 585, 600, 617,  
 622 f.  
 Arnold, Gottfried (1666–1714) 6 f., 10,  
 18 f., 22, 32 f., 51, 64, 66–68, 72 f., 76, 78,  
 80, 82, 87, 137–146, 151, 156, 159, 187,  
 270, 297, 316, 322, 329 f., 342, 347, 358,  
 366, 373 f., 380, 388 f., 392 f., 397 f., 406,  
 423 f., 428, 433–435, 439 f., 445, 448 f.,  
 453, 456, 462, 471, 474, 477, 493, 499 f.,  
 506–508, 511, 555, 585, 591, 595, 622 f.,  
 632 f.  
 Arnold, Johann Gottfried (1707–1709)  
 144  
 Arnold, Sophia Gottfreda (1704–1709)  
 144  
 Asbury, Francis (1745–1816) 609  
 Asseburg, Rosamunde Juliane von (1672–  
 1712) 221, 268  
 Augustin (354–430) 76, 369, 432, 483,  
 579 f.  
 Ávila, T(h)eresa von *siehe* Teresa von Ávila  
  
 Baader, Franz von (1765–1841) 209  
 Bach, Johann Sebastian (1685–1750) 63,  
 462, 563  
 Baier, Johann Wilhelm (1647–1695) 268,  
 271  
 Bárány, György (1682–1757) 314 f., 317  
 Barthold, Friedrich Wilhelm (1799–1858)  
 21  
 Bathurst, John 148  
 Baumann, Bernhard *siehe* Hoburg, Christian  
 Baumgarten, Siegmund Jakob (1706–1757)  
 19, 176, 598  
 Baur von Eyseneck, Maria Juliana (1641–  
 1684) 117, 213, 412  
 Baxter, Richard (1615–1691) 45, 47, 99,  
 217, 303, 439, 483  
 Bayle, Pierre (1647–1706) 186  
 Bayly, Lewis (1565–1631) 45 f., 104, 217,  
 292, 439, 483  
 Bechtel, Anna Margarethe (1788–1859)  
 199  
 Bechtel, Johannes (1690–1777) 334  
 Beck, Jakob Christoph (1711–1785) 243  
 Beck, Johann Tobias (1804–1878) 202  
 Becker, Otto Heinrich (1667–1723) 262,  
 277, 542–544, 548–550  
 Becker, Peter (1687–1758) 276  
 Beer, Friedrich Wilhelm (1691–1764)  
 312, 314, 317 f.  
 Beer, Johann (1655–1700) 267, 491  
 Beissel, Conrad (1691–1768) 32, 194, 199,  
 329 f., 335 f., 537, 574  
 Beissel, Johann Konrad *siehe* Beissel, Conrad  
 Bél, Matthias (1684–1749) 311 f., 314  
 Bellini, Lorenzo (1643–1704) 552  
 Bengel, (Johann) Albrecht (1650–1693)  
 160  
 Bengel, Barbara Sophia (1660–1733) 161  
 Bengel, Johann Albrecht (1687–1752) 7,  
 10, 24, 39, 106, 160–168, 205, 208 f., 215,  
 284, 286–291, 295, 342, 346, 350 f., 355 f.,  
 407 f., 425, 433, 447, 474, 589, 607,  
 616–618, 621 f., 631  
 Bengel, Johanna Regina (1693–1770) 164  
 Bengel, Sophia Elisabetha (1717–1777) 162  
 Berenberg, Paul (1716–1768) 222  
 Berlinghoff, Caspar 217  
 Bernd, Adam (1676–1748) 228, 474  
 Bernières-Louvigny, Jean de (1602–1659)  
 180  
 Betke, Joachim (1601–1663) 77–79, 131,  
 212, 222, 401, 404, 410  
 Beyerland, Abraham Willemsz van  
 (1586/87–1648) 70  
 Biefer, Friedrich Wilhelm (Adolph)  
 (1706–1779) 214, 241  
 Bierbrauer, Johann (Jakob) (1673–1749)  
 490  
 Bilefeld, Johann Christoph (1664–1724)  
 85, 140, 214, 414  
 Bilfinger, Georg Bernhard (1693–1750)  
 286, 546  
 Biner, Joseph (1697–1766) 583  
 Birken, Sigmund von (1626–1681) 56  
 Birkmann, Christoph (1703–1771) 472

- Birnbaum, Christian Gotthilf (1651–1729) 102
- Blagrave, Elizabeth († 1693) 148
- Blair, Samuel (1712–1751) 339
- Blanckensee, Johann Friedrich von 474
- Blesendorf, Samuel (1633–1699) 559
- Bluhme, Johann Bartholomäus (1681–1753) 297, 485 f.
- Blumhardt d.Ä., Johann Christoph (1805–1880) 617, 624, 627
- Boardman, Willam (1810–1886) 627
- Bodenstein, Andreas (genannt Karlstadt) (1486–1541) 76
- Bodmer, Johann Heinrich (1669–1743) 319, 321–323
- Boë Sylvius, Franz de le (1614–1672) 552
- Boecler, Johann Heinrich (1611–1672) 102
- Boethius, Anicius Manlius Severinus (ca. 480–524) 76
- Bogaert, Justus van den (1623–1663) 96
- Bogatzky, Karl Heinrich von (1690–1774) 335, 425 f., 439, 445, 447, 621
- Böhler, Peter (1712–1775) 190, 570, 604 f.
- Böhm, Johann Philipp (1683–1749) 332, 334
- Böhm, Martin (1725–1812) 609
- Böhme, Anton Wilhelm (1673–1722) 128, 130, 132, 268, 332, 338, 520, 569, 575
- Böhme, Jacob (1575–1624) 11, 24, 29 f., 38, 45, 52, 64, 66, 68–74, 76–80, 83, 86 f., 143, 147 f., 150, 152, 159, 178, 185, 203 f., 218, 223 f., 281, 284, 291, 307, 321, 329 f., 405, 407, 410, 424, 448, 453, 498, 506–512, 543, 546, 555, 573, 590, 631 f.
- Böhmer, Justus Henning (1674–1749) 462
- Bohni Andreas (1673–1741) 240
- Bølle, Søren Jensen (ca. 1740–1780) 300
- Boltzius, Johann Martin (1703–1765) 10, 332
- Bonaparte, Napoleon (1769–1821) 615
- Bonnet, Jeanne (\* 1693) 323
- Borelli, Giovanni (1608–1679) 552
- Born, Martin (1666–1689) 226
- Bortniansky, Dmitri Stepanowitsch (1851–1825) 467
- Böse, Johann Georg (1662–1700) 110, 499
- Bossuet, Jacques-Bénigne (1627–1704) 582, 584
- Bötticher, Jacob Gottfried (1692–1762) 562
- Böttiger, Johann Georg, Duisburg († 1753) 179
- Bourguet, Louis (1678–1742) 322
- Bourignon de la Porte, Antoinette de (1616–1680) 115, 213, 222, 316, 322, 440, 510
- Bouvier de La Motte Guyon, Jeanne-Marie *siehe* Guyon, Madame de
- Brakel, Theodorus à (1666–1714) 51
- Brakel, Wilhelmus à (1608–1669) 51, 440
- Bräker, Ulrich (1735–1798) 474
- Brandenburg-Preußen, Kurfürstenhaus, Königshaus (ab 1701) 544 f.
- Friedrich II. (1712–1786) 174, 176, 182, 236, 256, 258, 519
- Friedrich III./I. (1657–1713) 144, 152, 246, 249–252, 258 f., 338, 545
- Friedrich Wilhelm, Kurfürst (1620–1688) 246
- Friedrich Wilhelm I. (1688–1740) 174 f., 251–259, 545, 558
- Johann Sigismund (1572–1619) 248
- Sophie Luise (1685–1735) 250
- Brandt, Abigail Maria (ca. 1661–1714) 293
- Brandt, Peter (1644–1701) 293
- Braunschweig-Lüneburg
- Christian (1566–1633) 58
- Ernst II. (1564–1611) 58
- Braunschweig-Wolfenbüttel
- August (1579–1666) 59, 63
- Henriette Christine (1669–1753) 419
- Breckling, Friedrich (1629–1711) 2 f., 30, 77 f., 83, 142, 148, 152, 222, 398, 401, 410, 416, 424
- Brehm, Johann Adam (1709–1786) 472
- Breithaupt, Joachim Justus (1658–1732) 92, 125–128, 171, 173, 176, 229, 247, 267, 271, 342, 345 f., 349, 364 f., 367, 414, 469, 474, 498
- Breler, Melchior (1589–1627) 63, 77 f.
- Brenner, Wilhelm (1723–1781) 242, 244
- Brenz, Johannes (1499–1570) 161
- Brightman, Thomas (1562–1607) 400
- Brinck, Matthias 178
- Brockes, Barthold Heinrich (1680–1747) 445
- Brockes, Ferdinand (1867–1927) 630, 632
- Bromley, Thomas (1629–1691) 148

- Brorson, Hans Adolph (1694–1764) 294, 297, 463  
 Bröske, Conrad (1660–1713) 32, 152, 275 f., 405 f., 409  
 Bröske, Johann Hermann 406  
 Brückner, Georg Heinrich (1652–1700) 267, 271  
 Brunner, Johann Gottfried (\*1667) 218  
 Brunnquell, Ludwig (1631–1689) 283 f., 401, 407  
 Bucer, Martin (1491–1551) 441  
 Buddeus, Johann Franz (1667–1729) 85, 169 f., 269  
 Bugenhagen, Johannes (1485–1558) 220  
 Bündlerin, Hans (ca. 1499– nach 1539) 76  
 Bunny, Edmund (1540–1619) 45  
 Bunyan, John (1628–1688) 45, 292, 472, 483  
 Burckhardt, Jacob (1818–1897) 14  
 Bürger, Gottfried August (1747–1794) 453  
 Burk, Johann Christian Friedrich (1800–1880) 622  
 Burk, Maria Barbara (1727–1782) 287  
 Burk, Philipp David (1714–1770) 168  
 Bürkmann, Christoph *siehe* Birkmann, Christoph  
 Burman, William 148  
 Buttlar, Eva von (1670–1721) 32, 67, 73, 267, 270, 281 f., 490, 509, 537  
 Buxtehude, Dieterich (1637–1707) 459  
  
 Callenberg, Johann Heinrich (1694–1760) 269, 338, 398, 588, 593  
 Calov, Abraham (1612–1686) 84  
 Calvin, Johannes (1509–1564) 97, 100, 400  
 Campanus, Johannes (ca. 1500 – ca. 1575) 76  
 Canstein, Carl Hildebrand von (1667–1719) 2 f., 109, 113, 175, 250, 253, 375, 398, 418, 422, 429, 526, 538, 562, 619  
 Canstein, Philipp Raban von (1680–1754) 175  
 Carl, Johann Samuel (1677–1757) 158, 277, 279 f., 297, 322, 398, 550, 553 f., 556  
 Carpzov II., Johann Benedikt (1639–1699) 18, 38, 82, 125, 226 f., 343, 498  
 Castell, N. (Feldscher) 491  
 Castell-Remlingen, Sophie Theodore von (1703–1777) 260  
 Castello, Sebastian (1515–1563) 76  
 Cave, William (1637–1713) 139  
 Cederhielm, Josias (1673–1729) 305, 309  
 Cennick, John (1718–1755) 194  
 Charbonnet, Louise (1665–1739) 519  
 Chemnitz, Martin (1522–1586) 57  
 Cherokee (Indianerstamm) 570  
 Chevallier, Jacob (1728–1796) 179  
 Christianus Democritus *siehe* Dippel, Johann Conrad  
 Christlieb, Theodor (1833–1889) 628, 632  
 Chytraeus, David (1530–1600) 342  
 Cicero, Marcus Tullio (106–43 v. Chr.) 162  
 Claudius, Matthias (1740–1815) 453, 616  
 Claus, Johann Andreas (1731–1815) 215  
 Clemens von Alexandria (150–215) 585  
 Clemens, Gottfried (1706–1776) 263  
 Coccejus, Johannes (1603–1669) 24, 96, 99–101, 216, 337  
 Coerper, Fritz (1847–1924) 631  
 Coke, Thomas (1747–1814) 609  
 Collin, Friedrich Eberhard (1684–1727) 263  
 Comenius, Johann Amos (1592–1671) 30, 269, 401, 510, 514, 591  
 Conradi, Georg Johann (1645–1699) 294  
 Corvinus, Johannes (1583–1646) 58  
 Cotton, John (1585–1652) 337  
 Coughen, John 148  
 Cramer, Daniel (1568–1637) 402  
 Cranz, David (1723–1777) 10, 20, 196, 324, 572  
 Crassellius, Bartholomäus (1667–1724) 462  
 Crautwald, Valentin (ca. 1465–1545) 75 f.  
 Crocius, Ludwig (1586–1653/55) 216 f.  
 Crüger, Johann (1598–1662) 459, 463  
 Crusius, Christian August (1715–1775) 378  
 Cyprian, Ernst Salomon (1673–1745) 6, 269 f., 313  
  
 D'Alembert, Jean-Baptiste le Rond (1717–1783) 14  
 D'Andilly, Robert Arnauld (1589–1674) 580  
 D'Aranthon d'Alex, Jean (1620–1695) 584  
 Dahlborg, Petrus (1673–1723) 304  
 Dailé, Jean (1594–1670) 96

- Danckelmann, Daniel Ludolf von (1648–1709) 246, 248, 250
- Danckelmann, Eberhard Christoph Balthasar von (1643–1722) 246–249
- Dänemark, Königshaus
- Christian VI. (1699–1746) 187, 273, 293–300
  - Friedrich IV. (1671–1730) 273, 292 f., 383, 569
  - Georg (1653–1708) 268
  - Karl (1680–1729) 293
  - Louise (1667–1721) 293
  - Sophie Hedwig (1677–1735) 293
- Dannhauer, Johann Conrad (1603–1666) 24, 31, 88 f., 102, 110, 343, 350, 352, 363, 436
- Dantz, Elias (1631–1716) 263
- Dargun, Augusta von (eigentlich Augusta zu Mecklenburg-Güstrow) (1674–1756) 419
- Daut, Johann Maximilian (ca. 1656 – ca. 1736) 214, 474
- David, Christian (1692–1751) 186, 233, 241, 296, 417, 560
- Davies, Samuel (1723–1761) 339
- Dedekind, Constantin Christian (1628–1715) 455
- Deknatel, Johannes (1698–1759) 237
- Denijs, Tanneke (ca. 1637 – ca. 1702) 148
- Den(c)k, Hans (1495–1527) 76
- Dermout, Isaäc Johannes (1777–1867) 52
- Descartes, René (1596–1650) 87 f., 153, 344, 552
- Detry, Peter Friedrich (1685–1750) 218
- Deusing, Johann (1639–1697) 217
- Dhaun-Falkenstein, Wilhelm Wyrich von (1613–1682) 96
- Dieffenbach, Johann(es) Anton (1642–1671) 103, 411
- Dietrich, Christian (1844–1919) 630, 632
- Dilfeld, Georg Conrad (ca. 1630–1684) 84, 92, 107, 110, 112, 342 f.
- Dilger, Daniel (1572–1643) 59
- Dilherr, Johann Michael (1604–1669) 438
- Dilthey, Philipp Jacob (1663–1713) 282
- Dippel, Johann Conrad (1673–1734) 32, 80, 82, 141, 143, 151–155, 214, 223, 274, 276, 280, 282, 306 f., 309, 316, 322, 347 f., 362, 366 f., 406, 416, 493, 553, 556, 592
- Dittmar, Johann 141, 574
- Divisch, Prokop (1698–1765) 206
- Dober, Johann Martin (1703–1748) 181
- Dober, (Johann) Leonhard (1706–1766) 188, 197, 200, 570, 590
- Döderlein, Christian Albrecht (1714–1789) 348
- Dohm, Christian Wilhelm von (1751–1820) 587
- Donnersmarck, Erdmann Heinrich Henckel von (1681–1752) 271, 310, 374, 472
- Drabík, Nikolaus (1588–1671) 401
- Drese, Adam (1620–1701) 455
- Dunte, Ludwig (1597–1639) 45
- Dürninger, Abraham (1706–1773) 235, 539
- Dury, John (1596–1680) 47, 514, 591
- Duysing, Johannes (1644–1673) 217
- Dyke, Daniel († 1614) 45, 292, 439, 443
- Eberhard, Christoph (1675–1750) 292
- Eberhertz, Jacob Dornkrell von (1643–1704) 389
- Eckerlin, Israel (1705–ca. 1757) 537
- Edelmann, Johann Christian (1698–1767) 214, 279, 474
- Edwards, Jonathan (1723–1761) 9 f., 333 f., 337, 339 f., 605
- Edzard, Esdras (1629–1708) 122
- Egard, Paul (ca. 1580–1655) 402
- Egede, Hans (1686–1758) 187, 570
- Ehlers, Heinrich Julius (1667–1728) 371, 422
- Ehmann, Karl (1808–1879) 209
- Einsiedel, Charlotte Sophie von (1769–1855) 235
- Ekman, Olof (1639–1713) 302, 304 f., 309
- Elers, Heinrich Julius (1667–1728) 130, 270 f., 537 f.
- Elias von Walcker *siehe* Wolker, Elias
- Eliot, John (1604–1690) 339, 568
- Elmenhorst, Heinrich (1632–1704) 222
- Eltester, Christian (1671–1700) 558
- Engels, Friedrich (1820–1895) 501
- Entfelder, Christian († nach 1546) 76
- Erbach-Schönberg, Georg August von (1691–1758) 273
- Erberfeld, Philipp (1639–1709) 217

- Erdmann, Christoph Gottlieb *siehe* Moser, Johann Jacob
- Erhardt, Susanna (1644–1705) 102
- Eriksson, Erich (1695–1761) 307
- Eriksson, Jakob (1689–1737) 307
- Ernst Julius von Seidlitz (1695–1788) 236
- Escher, Johann Caspar (1678–1762) 319
- Evertsen, Engelbert (1722–1807) 182
- Ewald, Enevold (1696–1754) 294, 296
- Ewald, Johann Ludwig (1748–1822) 587
- Exner, Caspar (1627–1702) 585
- Exter, Christian Leberecht von (1697–1707) 472 f.
- Eyseneck, Maria Juliana Baur von *siehe* Baur von Eyseneck, Maria Juliana
- Faber, Christian Friedrich (1686–1744) 287
- Fabri, Friedrich (1824–1891) 631
- Fabricius, Johann Philipp (1711–1791) 463
- Falkenhayn, Friedrich von (1719–1786) 236
- Fäsch, Hieronimus (1728–1799) 243
- Fasch, Johann Friedrich (1688–1758) 563
- Fecht, Johann (1636–1716) 361
- Fedderson, Jacob Friedrich (1736–1788) 471
- Feldner, Ludwig (1805–1890) 621
- Felgenhauer, Paul (1593–1677) 77, 217, 401, 592
- Fell, John (1625–1686) 423
- Feller, Joachim (1638–1691) 37, 226
- Fende, Christian (1651–1746) 213 f., 471
- Fénelon, François de Salignac de la Mothe (1651–1715) 180, 514–516, 582
- Fergen, Heinrich (1643–1708) 266, 270 f.
- Feustking, Johann Heinrich (1672–1713) 115
- Ficino, Marsilio (1433–1499) 76
- Finckenstein, Albrecht Conrad Finck von (1660–1735) 251
- Finney, Charles Grandison (1791–1875) 627
- Fiore, Joachim von (1130/35–1202) 75, 399
- Fischer, Johann (1636–1705) 302, 412
- Fischer, Loth 148, 405, 574
- Flacius, Matthias (1520–1575) 354, 395, 398
- Flattich, Friedrich (1713–1797) 168
- Fletcher, John (1729–1785) 627
- Fleury, Claude (1640–1720) 514, 516
- Fliedner, Theodor (1800–1864) 620
- Fontane, Theodor (1819–1898) 12
- Fox, George (1624–1691) 327
- Franck, Sebastian (1499–1542) 75 f., 80
- Francke, Anna (1658–1680) 122
- Francke, Anna Magdalena, geb. von Wurm (1670–1734) 33, 114, 127 f., 138, 173, 271, 490, 506
- Francke, August Hermann (1663–1727) 2–4, 6 f., 9, 11, 14 f., 17–19, 24 f., 33 f., 46, 51, 82, 87–89, 108 f., 114, 122–138, 141, 161, 164, 169 f., 173 f., 176 f., 184 f., 188, 204, 214, 226–233, 245–258, 261–264, 266–271, 273, 275, 279, 282, 289, 293, 303–306, 309–312, 314–316, 332, 335, 338, 342, 345 f., 348, 350, 353 f., 359, 362, 365, 367, 370–375, 378, 380, 383 f., 386–395, 398, 403–405, 413–416, 421–423, 426, 437, 439, 445, 454, 461–464, 472, 474–476, 478–482, 485, 489–493, 498, 500, 513–520, 522–526, 529–538, 540–542, 544–549, 557–560, 562, 564, 569 f., 575 f., 578, 584 f., 588, 595, 598, 617, 619, 621–624, 631
- Francke, Gotthilf August (1696–1769) 119, 124, 169 f., 173–177, 188 f., 232, 255–259, 332, 335, 337–339, 520
- Francke, (Johanna) Sophia (1697–1777) 128
- Franckenberg, Abraham von (1593–1652) 76 f.
- Frankreich, Königshaus
- Ludwig XIV. (1643–1715) 245, 275, 514, 582
- Mme. de Maintenon (Françoise d'Aubigné) (1635–1719) 582
- Franz von Assisi (1181/82–1226) 182
- Franz, Wolfgang (1564–1628) 352 f.
- Frauen, Johann (1688–1736) 297
- Frelinghuysen, Theodorus Jacobus (ca. 1691–1747) 328, 332–334
- Fresenius, Johann Philipp (1705–1761) 214
- Freundlich, Matthias (ca. 1681 – ca. 1742) 188
- Freundlich, Rebecca (in zweiter Ehe: Protten) (1718–1780) 188

- Freydek, Louis von *siehe* Zinzendorf,  
Nikolaus Ludwig von
- Freydt, Johann Ludwig (1748–1807) 565
- Freyer, Hieronymus (1675–1747) 397, 518
- Freylinghausen, Johann Anastasius  
(1670–1739) 10, 125, 128, 130, 171,  
174 f., 222, 255, 271, 297, 304, 316, 335,  
372 f., 390, 447, 455–458, 460–464, 466,  
621
- Freystein, Johann Burchard (1671–1718)  
462
- Friederich, Johann Jakob (1759–1827) 287,  
408, 618
- Friedrich, Tobias (1706–1736) 296
- Fritsch, Ahasver (1629–1701) 268, 389,  
416
- Frohlich, Christian (1715–1776) 198
- Fronius, Markus (1659–1713) 315
- Fuchs, Paul von (1640–1704) 250, 544
- Fuhrmann, Augustin (1591–1644/48) 77
- Gambold, Johann (1760–1796) 565
- Gebel d. J., Georg (1709–1753) 563
- Gedeler, Gottfried von (vor 1660 – nach  
1718) 557 f.
- Gedicke, Lambertus (1683–1736) 253
- Gehr, Theodor (1663–1705) 519
- Geisler, Johann Christian (1729–1815) 565
- Gellert, Christian Fürchtegott (1715–1769)  
442, 501
- Gemmingen, Julius von (1838–1912) 627
- Gennadius (von Marseille) († ca. 496) 151
- Genua, Katharina von (1447–1510) 439,  
472
- Gerber, Christian (1660–1731) 471
- Gerhard, Johann (1582–1637) 63, 342, 438
- Gerhard d. J., Johann Ernst (1662–1707)  
347
- Gerhardt, Paul (1607–1676) 56, 204, 461 f.
- Gerner, Henrik (1701–1786) 298
- Gersdorf, Eva Wilhelmine von (1710–1793)  
174
- Gersdorff  
– Ernst Sigismund (1737–1797) 237  
– Friedrich Caspar (1699–1751) 236  
– Henriette Catharina (1648–1726) 115,  
184, 234, 440, 521  
– Henriette Sophie (1685–1761) 235  
– Siegmund August (1702–1797) 235, 561
- Gerson, Jean (1363–1429) 143
- Gesenius, Justus (1601–1673) 45
- Geusau, Anton von (1695–1749) 261
- Gevers, Hinrich 222
- Gezelius d. J., Johannes (1647–1718) 301,  
306
- Gichtel, Johann Georg (1638–1710) 30, 33,  
70, 72–74, 77, 119, 128, 139, 141, 143 f.,  
148, 152, 218, 223, 322, 330, 417, 423, 448,  
506–508, 535, 592
- Gifftheil, Ludwig Friedrich (1595–1661)  
401
- Glassius, Salomo (1593–1656) 63, 352 f.
- Glüsing, Johann Otto (1675/76–1727) 223,  
292, 423 f., 471, 592
- Gmelin, Sigmund Christian (1679–1707)  
285, 347
- Goethe, Catharina Elisabeth (1731–1808)  
215
- Goethe, Johann Wolfgang von (1749–1832)  
203, 209, 214 f., 443 f., 453
- Goldmann, Nicolaus (1611–1665) 558
- Golkowsky, Georg Wenzel (1725–1813) 17
- Goßner, Johannes Evangelista (1723–1858)  
616
- Götschi, Johann Heinrich (1717–1774)  
334
- Gotter, Gustav Adolf von (1692–1762) 269
- Gottsched, Johann Christoph (1700–1766)  
392, 426
- Gottsched, Luise Adelgunde Victorie  
(1713–1763) 501
- Gradin, Arvid (1704–1757) 190
- Grafe, Hermann Heinrich (1818–1869)  
633
- Granada, Luis de (1504–1588) 439
- Grassmann, Andreas (1704–1783) 298
- Gratian (de Clusio) (vor 1100 – vor 1160)  
496
- Graun, Carl Heinrich (1704–1759) 565
- Graupner, Christoph (1683–1760) 563
- Gregor Thaumaturgos (ca. 210 – ca. 275)  
162
- Gregor, Christian (1723–1801) 466 f., 565,  
611
- Greiffenberg, Catharina Regina von  
(1633–1694) 183
- Griesbach, Johann Jacob (1745–1812) 170,  
215

- Groß, Andreas (ca. 1685 – nach 1749) 158, 214
- Großgebauer, Theophil (1627–1661) 30, 371
- Grotius, Hugo (1583–1645) 87, 102
- Gruber, Eberhard Ludwig (1665–1728) 156–158, 277, 286, 331, 407
- Gruber, Johann Adam (1693–1763) 331, 574
- Gruber, Johann Friedrich (ca. 1620–1680) 559
- Grumbkow, Friedrich Wilhelm von (1679–1739) 252
- Grundelstierna, Carl Henrik (1701–1754) 308 f.
- Gründler, Gottfried August (1710–1775) 557
- Gryphius, Andreas (1616–1664) 443
- Guericke, Heinrich Ernst Ferdinand (1803–1878) 622
- Göldin, Samuel (1664–1745) 321
- Gundling, Jacob Paul von (1673–1731) 257
- Guyon, Madame de (Bouvier de La Motte Guyon, Jeanne-Marie) (1648–1717) 115, 198, 286, 424, 472, 510, 582 f.
- Haak, Theodor (1605–1690) 47
- Habermann, Johann (1516–1590) 434
- Haferung, Johann Kaspar (1669–1744) 85
- Hagemeister, Anna Sophia 412
- Hahn, Johann Jobst 474
- Hahn, Johann Michael (1758–1819) 290 f., 448, 590, 616, 630, 632
- Hahn, Philipp Matthäus (1739–1790) 7, 10, 284, 286, 288 f., 291, 408, 616
- Hahn Paulus, Beate (1778–1842) 7, 10
- Haidt, Johann Valentin (1700–1780) 194, 237, 561
- Hall, Joseph (1574–1656) 45, 439
- Hallbauer, Friedrich Andreas (1692–1750) 437
- Hamann, Johann Georg (1730–1788) 209, 452
- Hamberger, Julius (1801–1885) 202
- Hanneken, Philipp Ludwig (1637–1706) 91 f., 107, 111
- Hannover, Sophie Charlotte von (1668–1705) 583
- Hansen, Gert (1698–1758) 300
- Hardenberg, Friedrich von *siehe* Novalis
- Hardeveldt, Anthonie van (1695–1777) 52
- Hardt, Hermann von der (1660–1746) 7, 124, 426
- Harris, Howel (1714–1772) 606
- Hartlieb, Samuel (ca. 1600–1662) 514, 591
- Hartmann, Andreas (1677–1729) 437
- Harvey, James 606
- Harvey, William (1578–1657) 552
- Hase, Cornelius de (1653–1710) 96 f., 415
- Hätzer, Ludwig (vor 1500–1529) 76
- Haudenosaunee (Indianervolk, Irokesen) 199
- Haug, Johann Friedrich (1680–1753) 158, 279, 322, 348, 358, 424
- Hauranne, Jean Duvergier de (1581–1643) 579
- Havemeister, Egon 222
- Hayen, Hemme 474
- Hecker, Johann Julius (1707–1768) 179, 519
- Heckewelder, Johann (1743–1823) 571
- Hedinger, Johann Reinhard (1664–1704) 7, 283, 285, 291, 423, 440, 445, 546
- Hegel, Georg Wilhelm Friedrich (1770–1831) 501, 624
- Heiliges Römisches Reich, Kaiser  
– Joseph I. (1678–1711) 310  
– Karl (der Große) (747/48–814) 140  
– Karl VI. (1685–1740) 314  
– Leopold I. (1640–1705) 312
- Heine, Heinrich (1797–1856) 12
- Helmont, Johann Baptist van (1579–1644) 152, 552
- Helt, Adolf (1592–1662) 217
- Hengstenberg, Ernst Wilhelm (1802–1869) 623 f.
- Henneberg, Georg 218
- Heppe, Heinrich (1820–1879) 22, 53
- Herder, Johann Gottfried (1744–1803) 203, 451–453, 519, 521, 587
- Hering, David (vor 1650–1716) 262
- Hermann, Nicolas (1614–1691) 472
- Herring, Thomas, Erzbischof von Canterbury (1693–1757) 195
- Herrnschmidt, Johann Daniel (1675–1723) 174, 255, 457
- Hersleb, Peder (1689–1757) 299, 481, 485
- Hesse, Hermann (1877–1962) 594



- Hessen-Darmstadt, Elisabeth Dorothea (1676–1721) 419
- Hessen-Kassel
- Hedwig Sophie (1623–1683) 96
  - Karl (1671–1750) 281
  - Moritz (1572–1632) 66
- Heßler, Melchior (1619–1690) 559
- Hiller, Philipp Friedrich (1699–1769) 168, 447, 456, 464
- Hinckelmann, Abraham (1652–1695) 221–224, 498, 501
- Hobbes, Thomas (1588–1679) 87, 102, 153
- Hoburg, Christian (1607–1675) 31, 77–80, 83, 140, 212, 222, 401, 410
- Hochenau, Ernst Christoph Hochmann von (1670–1721) 73, 80 f., 157, 185, 214, 228, 274, 276, 279–282, 329, 367, 406, 508, 511, 537, 591 f.
- Hochstetter, Andreas Adam (1668–1717) 85, 161, 546
- Hochstetter, Johann Andreas (1637–1720) 284 f., 289, 546
- Hocker, Friedrich 190
- Hofacker, Ludwig (1798–1828) 616
- Hoffmann, Christoph (1815–1885) 287
- Hoffmann, Friedrich (1660–1742) 126, 554
- Hoffmann, Melchior (1495–1543) 222
- Hoffmann, Wilhelm (1676–1746) 178–180
- Hohenheim, Theophrastus Bombast von *siehe* Paracelsus
- Hohenlohe-Langenburg, Auguste Dorothea von (1678–1740) 263
- Hölderlin, Friedrich (1770–1843) 203, 454
- Holstein, Johann Georg von (1662–1730) 293 f., 296
- Holstein, Johann Ludwig von (1694–1763) 296 f.
- Homilius, Gottfried August (1714–1785) 565
- Hooker, Edward 148
- Hoornbeeck, Johannes (1617–1666) 54
- Horb, Johann Heinrich (1645–1695) 105, 107, 220–224, 498, 501
- Horch, Henrich (1652–1729) 67, 74, 120, 274, 276, 279, 330, 358, 399, 405 f., 424, 509, 592
- Horn, Arvid (1664–1742) 305
- Hoßbach, Peter Wilhelm (1784–1846) 622
- Hoyer, Andreas (1654–1728) 294
- Hunnius, Nikolaus (1585–1643) 104
- Huntingdon, Selina von (1707–1791) 605
- Hus, Jan (ca. 1370–1415) 396
- Hutton, James (1726–1797) 191, 195, 324
- Ild, Samuel Jensen (1638–1699) 292
- Illyricus, Matthias Flacius (1520–1575) 622
- Ingham, Benjamin (1712–1772) 604 f.
- Innhausen und Knyphausen, Dodo II. von (1641–1698) 118, 148, 405 f., 418, 544, 574
- Irokesen *siehe* Haudenosaunee
- Isenburg-Birstein, Wolfgang Ernst (1686–1754) 276
- Isenburg-Büdingen, Ernst Casimir (1687–1749) 189, 195, 237, 273, 277 f., 320
- Isenburg-Büdingen-Marienborn, Carl August (1667–1725) 276 f.
- Isenburg-Offenbach, Johann Philipp (1655–1718) 274–276, 278
- Isenburg-Wächtersbach, Ferdinand Maximilian (1662–1703) 275
- Ittig, Thomas (1643–1710) 110, 228
- Jablonski, Daniel Ernst (1660–1741) 190, 248, 254
- Jäger, Johann Wolfgang (1647–1720) 85, 161
- Jan(n)eway, Jacob (James) (1636–1674) 472
- Jansen, Cornelius (1585–1638) 579
- Jellinghaus, Theodor (1841–1913) 627, 631
- Jensin, Brigitte 483
- Joch, Johann Georg (1676–1731) 85
- Joris, David (ca. 1501–1556) 52, 76, 78–80
- Juncker, Johann (1679–1759) 490, 554
- Junckherrott, Johann Jacob († vor 1733) 423
- Junge, Hermann (1608–1678) 410
- Jung-Stilling, Johann Heinrich (1740–1817) 587, 616, 618, 625
- Kämpf, Johann Philipp (1688–1753) 556
- Kanne, Johann Arnold (1773–1824) 471, 623
- Kant, Immanuel (1724–1804) 519
- Kanz, Johann Conrad (1680–1764) 153
- Karjanak (Inuit) 187
- Karl, Bernhard Peter (1672–1723) 292

- Karlstadt, Andreas Bodenstein (genannt Karlstadt) (1486–1541) 490
- Karsch, Anna Louisa (1722–1791) 453
- Kästner, Anna Elisabeth 222
- Kayser, Johann (1680–1765) 286, 288
- Kelpius, Johannes (1667–1708) 329, 574
- Kempe, Anders (1622–1689) 592
- Kempen, Thomas von (ca. 1380–1471) 181, 436
- Kempis, Thomas *siehe* Kempen, Thomas von
- Kennett, White (1660–1728) 231
- Kepler, Johannes (1571–1630) 76
- Kesler, Johann Conrad (1655–1716) 266
- Khoikhoi (Hottentotten) 571
- Kirkham, Robert (ca. 1708–1767) 604
- Kißner, Anna Elisabeth (1652–1730) 412
- Kleinknecht, Conrad Daniel (1691–1753) 472
- Kleinschmidt, Johannes (1641–1715) 549
- Klement, Johann Michael (1689–1720) 254
- Klettenberg, Susanna Katharina von (1723–1774) 215, 440, 443, 453
- Klettwig, Simon Philipp (1643–1723) 228
- Klopfer, Balthasar Christoph (1659–1703) 67, 274 f., 406
- Klopstock, Friedrich Gottlieb (1724–1803) 443 f., 452, 521
- Knapp, Albert (1798–1864) 466
- Knapp, Georg Christian (1753–1825) 471
- Knauer, Samuel, Kaufmann in Leipzig (1640–1709) 226
- Knecht, Johann Jacob 279
- Knorr von Rosenroth, Christian (1636–1689) 402, 461 f., 590 f.
- Knyphausen, Dodo von *siehe* Innhausen und Knyphausen, Dodo II.
- Köbner, Julius (1806–1884) 633
- Koch, Johannes *siehe auch* Coccejus, Johannes
- Kock, Andreas (\* 1670) 304
- Koelman, Jacobus (1632–1695) 50, 328
- Köhler, Johann († 1701) 470
- König, Johann Friedrich (1619–1664) 370, 372
- König, Samuel (1671–1750) 274, 277, 279, 320 f.
- Konstantin (röm. Kaiser) (272–337) 139–143, 396 f.
- Kopernikus, Nikolaus (1473–1543) 289
- Kortholt, Christian (1633–1694) 118, 122 f.
- Kotter, Christoph (1585–1647) 401
- Kottwitz, Hans Ernst von (1757–1843) 616
- Krahl, Theodor (1688–1736) 214
- Kratzenstein, Heinrich (1649–1696) 419
- Kriegsmann, Wilhelm Christoph (1633–1679) 68
- Krmann, Daniel (1663–1740) 312
- Krüger, Johann Christian (1723–1750) 501
- Krummacher, Friedrich Wilhelm (1796–1868) 624
- Küentzli, Elsbeth 323
- Kues, Nikolaus von (1401–1464) 76
- Kuhlmann, Quirinus (1651–1689) 150
- Kuntzschmann, Katharina (ca. 1580–ca. 1625) 69
- Labadie, Jean de (1610–1674) 99 f., 102, 112, 178, 181, 319, 328, 411, 413, 415, 417, 510 f., 573
- Lampe, Friedrich Adolf (1683–1729) 101, 217 f., 328, 332, 337, 397
- Lancelot, Claude (1615–1695) 581
- Lange, Ernst (1650–1727) 462
- Lange, Joachim (1670–1744) 19, 83, 113, 169–171, 176, 338, 350, 363–365, 390, 397, 469, 474, 545
- Lange, Johann Christian (1669–1756) 140 f., 161, 460
- Lange, Johanna Elisabeth *siehe* Rambach, Johanna Elisabeth
- Lange, Matthäus (1704–1786) 236
- Lange, Nikolaus (1659–1720) 222
- Lange, Samuel Gotthold (1711–1781) 452
- Lau, Samuel (1703–1746) 376
- Launoy, Bonaventura de († 1721) 276 f., 423
- Laurenti, Laurentius (1660–1722) 462
- Lauter, Barbara Cordula von (1670–1711) 115
- Lavater, Johann Caspar (1741–1801) 10, 388, 452 f., 587, 616
- Layritz, Paul Eugen (1707–1788) 237, 521, 611
- Lead, Hamond Ward (ca. 1577–1651) 147
- Lead, Jane (1624–1704) 45, 66 f., 70, 73 f., 115, 118–120, 139–141, 143, 146, 150,

- 156, 185, 228, 267, 322, 405, 440, 448, 506, 573
- Lead, Mary (1582–1657) 147
- Lee, Francis (1661–1719) 146, 149
- Lehmann, Gottfried Wilhelm (1799–1882) 626, 632 f.
- Lehnhoff, Jacob (ca. 1635–1700) 97
- Leibniz, Gottfried Wilhelm (1646–1716) 76, 147, 184, 204, 416, 426, 515, 583 f., 590
- Leiningen, Amalia Hedwig von (1684–1756) 284, 289
- Leipoldt, Johann Jakob Wilhelm (1794–1842) 621
- Lenz, Jakob Michael Reinhold (1751–1792) 453
- Lerche, Johann Christian (1691–1768) 313, 317
- Lessing, Gotthold Ephraim (1729–1781) 155
- Liebenroth, Johannes Hieronymus 272
- Lieberkühn, Samuel (1710–1777) 590
- Linde, Simon van der (\* 1851) 53
- Lippe-Brake  
– Dorothee Elisabeth (1661–1702) 422  
– Rudolf (1664–1707) 279
- Lippe-Detmold, Adolf zur (1667–1718) 508
- Lischy, Jacob (1719–1781) 334
- Locher, Johann Heinrich (1648–1718) 319, 326
- Locke, John (1632–1704) 14, 514–516
- Lodenstein, Jodocus van (1620–1677) 22, 96
- Loder, Johann (1687–1775) 588
- Löhe, Wilhelm (1808–1872) 620
- Löscher, Valentin Ernst (1673–1749) 83 f., 363, 500
- Loskiel, Heinrich (1740–1814) 572
- Ludolf, Heinrich Wilhelm (1655–1712) 132, 267, 271 f., 416, 575
- Ludovici, Carl Günther (1707–1778) 501
- Lullus, Raimundus (1232–1316) 152
- Luppius, Andreas (1654–1731) 456, 460, 467
- Luther, Martin (1483–1546) 24, 63, 75 f., 83, 90, 104, 106 f., 110 f., 125, 138, 165, 180, 285, 304, 306, 342, 350 f., 358 f., 362, 367, 369, 391, 395–397, 400, 412, 422–424, 428 f., 434–436, 438, 447, 461, 472, 479, 500, 502, 504, 513, 585, 588, 605, 621, 631
- Lütke mann, Joachim (1608–1655) 436, 439, 441, 445
- Lützens, Franz Julius (1650–1712) 292 f.
- Lutz, Samuel (1674–1750) 321–324
- Lybecker, Georg (ca. 1666–1716) 304
- Lysius, Heinrich (1670–1731) 519
- Mack, Alexander (1679–1735) 276, 281, 329
- Mack, Martin (1715–1784) 199
- Magny, François de († 1730) 322 f.
- Mahan, Asa (1799–1889) 627
- Mahican (Indianervolk, auch Mohican) 199, 331
- Mahler, Anna Catharina (geb. von Friedeborn) (1665–1716) 115
- Maier, Michael (1568–1622) 66
- Mainfait, Jean (\* 1697) 242
- Makarios (ca. 300–390) 142, 151, 214, 391
- Marais, Paul Godet des (1647–709) 584
- Marche, Christian Gottlieb (1694–1768) 466
- Märklin, Christian (1807–1849) 624
- Marmor, Johann Henrich (1681–1741) 277, 490
- Marquard, Gabriel Christoph 127
- Marquard, Johann Philipp (1668–1727) 274, 406
- Marsay, Charles Hector de St. Georges, Marquis de (1688–1753) 80, 274, 280, 322, 406, 474, 510 f.
- Marthius, Matthias (1691–1734) 162
- Martin, Friedrich (1704–1750) 188
- Martinius, Matthias (1572–1630) 216 f.
- Masson, Innocent Le (1627–1703) 583
- Mather, Cotton (1663–1728) 337–339, 576
- Mather, Increase (1639–1723) 337 f.
- Mather, Samuel (1706–1785) 124, 337 f.
- May, Johann Heinrich (1653–1719) 85, 151, 161, 414
- May, Katharina 228
- Mayer, Johann Friedrich (1650–1712) 152, 221, 223, 303, 496, 501
- Mayhew, Thomas (1618–1657) 568
- Mecklenburg-Güstrow, Christine von *siehe* Stolberg-Gedern, Christine von

- Mecklenburg-Güstrow, Louise, verh. Königin von Dänemark (1667–1721) 273
- Mecklenburg-Schwerin, Herzogtum  
– Friedrich II. (1717–1785) 564  
– Karl Leopold (1678–1747) 362
- Mede, Joseph (1586–1638) 400 f.
- Mehder, Johann Christoph 272
- Meisner, Balthasar (1587–1626) 63
- Meister Eckhart (1260–1328) 76
- Mel, Conrad (1666–1733) 87
- Melanchthon, Philipp (1497–1560) 162, 359, 498
- Mencke, Otto (1644–1707) 226
- Mentzer, Balthasar (1614–1679) 497
- Merian, Matthäus d. Ä. (1593–1650) 212, 559
- Merlau, Johanna Eleonora von  
*siehe* Petersen, Johanna Eleonora
- Meville, Hans Ulrich *siehe* Miville, Hans Ulrich
- Meyer, Bernard (1657–1730) 101
- Meyer, Heinrich Bernhard (1643–1681) 101
- Meyer, Johannes (1714–1785) 471
- Meyer, Ursula (1682–1743) 32, 157, 159, 321, 323, 326
- Meyfart, Johann Matthäus (1590–1642) 63
- Meynier, Bernard (1604–1682) 583
- Michaelis, Johann Heinrich (1668–1738) 176, 425, 588
- Milde, Heinrich (1676–1739) 3
- Miletz, Elias (1693–1757) 312
- Milton, John (1608–1674) 514
- Miville, Hans Ulrich (1723–1759) 243
- Mohawk (Indianerstamm) 571
- Mohican *siehe* Mahican
- Molinos, Miguel de (1628–1696) 123, 141, 439, 581 f., 584 f.
- Möllenhoff, Christian Nicolaus (1698–1748) 314
- Molther, Johanna (ca. 1719–1801) 198
- Molther, Philipp Heinrich (1714–1780) 565
- Montour, Madame (1667/1685 – ca. 1753) 199
- Moody, Dwight Lyman (1837–1899) 628
- Morgan, William (1545–1604) 604
- Moritz, Karl Philipp (1756–1793) 392, 443 f., 474, 501
- Moser, Johann Jacob (1701–1785) 377, 426, 464, 469, 472, 474
- Moses ben Abraham Avinu († 1733/34) 588
- Mosheim, Johann Lorenz von (1693–1755) 172, 501
- Mossin, Hans (1678–1755) 294
- Motte-Guyon, Jeanne-Marie Bouvier de la  
*Siehe* Guyon, Madame de
- Mozart, Wolfgang Amadeus (1756–1791) 209
- Mühlenberg, Heinrich Melchior (1711–1787) 9, 133, 177, 193, 332–334, 426, 576
- Müller, Christoph Gottlob (1786–1858) 610
- Müller, Heinrich (1631–1675) 30, 63, 436, 438, 441, 445, 559, 623
- Müller, Henrich Daniel 472
- Müller, Johann (1649–1727) 269
- Müller, Johann Daniel (1716–1785) 474
- Müller, Johann Peter (1709–1796) 330
- Müller, Jürgen 222, 419
- Müller, Michael (1673–1704) 462
- Müller, Polycarp (1685–1747) 237
- Müntzer, Thomas (ca. 1489–1525) 400
- Muralt, Beat Ludwig von (1665–1749) 320, 322 f.
- Musaeus, Johannes (1613–1681) 88 f., 123, 361, 370
- Musculus, Andreas (1514–1581) 63, 434
- Muskogee (Indianerstamm) 570
- Muthmann, Johannes (1685–1747) 311
- Mylius, Johann 274
- Napoleon *siehe* Bonaparte, Napoleon
- Natzmer, Gneomar Dubislav von (1654–1739) 251–253
- Neander, Joachim (1650–1680) 183, 217, 448, 455, 459 f., 467
- Nebel, Charlotte Elisabeth, geb. Rambach (1727–1761) 170
- Nehring, Johann Christian (1671–1736) 462
- Nehrlich, Hans Ludwig (1653–1730) 419
- Neisser, Friedrich (1716–1777) 611
- Neubauer, Christian (1645–1712) 218
- Neubauer, Ernst Friedrich (1705–1748) 353

- Neubauer, Georg Heinrich (1666–1725) 130, 398, 557
- Neumann, Caspar (1648–1715) 434
- Neumeister, Erdmann (1671–1756) 214, 224
- Neuß, Heinrich Georg (1654–1716) 455, 459
- Niclaes, Hendrik (ca. 1501 – nach 1570) 76
- Nicolai, Friedrich (1733–1811) 501, 602
- Nicolai, Philipp (1556–1608) 438
- Nicolas, Armelle (1601–1671) 182, 472
- Nicole, Pierre (1625–1695) 514, 581, 583
- Nitschmann, Anna (Caritas), verh. Zinzen-  
dorf (1715–1760) 16, 196–202, 490
- Nitschmann, David (1696–1772) 190,  
197–199, 296, 570, 611
- Nitschmann senior, David (1676–1758)  
198
- Noailles, Louis-Antoine Cardinal de  
(1651–1729) 185, 582
- Novalis (1772–1801) 453
- Oberlin, Johann Friedrich (1740–1826)  
523, 616
- Ocksen, Johannes, Pfarrer, Bischof von  
Aarhus (1772–1801) 293
- Oertzen, Jasper von (1833–1893) 628
- Oetinger, Friedrich Christoph (1702–1782)  
7, 10, 64, 66–68, 166, 168, 198, 202–210,  
214, 280, 286, 288–290, 350, 408, 453, 455,  
471, 474, 560, 589 f., 616, 621, 631
- Oetinger, Johann Christoph (1668–1733)  
204
- Oldendorp, Christian Georg Andreas  
(1721–1787) 10, 572
- Olearius, Johannes (1639–1713) 85, 226,  
228
- Oncken, Johann Gerhard (1800–1884) 620,  
633
- Oppenheimer, Joseph Süß (1698–1738)  
288
- Oranien (Niederlande)  
– Maria-Luise von (1688–1765) 238  
– Moritz von (1567–1625) 50
- Origenes (ca. 185–253/54) 358
- Orlich, Gottfried Valentin (1689–1766)  
263
- Osiander, Andreas (1498–1552) 77
- Osiander, Lukas d.J. (1571–1638) 59
- Ostervald, Jean-Frédéric (1663–1747)  
322 f.
- Otterbeck, Elisabeth Katharina (*Elsgen*)  
(1704–1750) 178
- Otterbeck, Johann Heinrich (1697–1744)  
178
- Otterbein, Philipp Wilhelm (1726–1813)  
332, 609
- Palmer, Phoebe W. (1807–1874) 627
- Pantycelyn, William Williams (1717–1791)  
608
- Papsttum  
– Bonifaz III. († 607) 396 f.  
– Gregor VII. (1025/30–1085) 166  
– Innozenz XII. (1615–1700) 583
- Paracelsus (Theophrastus Bombast von  
Hohenheim) (1493–1541) 29, 38, 56 f.,  
60, 65–67, 76, 78, 152, 329, 400, 552
- Parsons, Robert (1546–1610) 45
- Pascal, Blaise (1623–1662) 580
- Pascal, Jacqueline (1625–1661) 580
- Pastorius, Franz Daniel (1651–1719) 329,  
417, 573
- Paulus von Tarsus 90 f.
- Pels, Isaak (1687–1760) 277
- Penn, William (1644–1718) 117, 213,  
327 f., 417, 573
- Perkins, William (1558–1602) 45
- Pestalozzi, Johann Heinrich (1746–1821)  
522
- Petersen, Johann Wilhelm (1649–1727)  
6 f., 10, 32 f., 66–68, 74, 76, 87, 115–120,  
127, 140 f., 148, 156, 159, 213 f., 221,  
224, 228, 267 f., 274, 316, 362, 403–407,  
460, 462, 474, 479, 490, 506, 508, 591,  
632
- Petersen, Johanna Eleonora, geb. von Merlau  
(1644–1724) 6 f., 10, 32 f., 66–68, 74, 76,  
106 f., 114–121, 140, 148, 156, 159, 192,  
213, 221, 228, 274, 362, 366, 403–407, 412,  
440, 469, 490, 506, 591, 632
- Petersz, Gerlach (1378–1411) 181
- Petrucchi, Pietro Matteo (1636–1701) 439
- Petzold, Sebastian 51
- Pfalz, Elisabeth von der (1618–1680) 419
- Pfalz-Birkenfeld  
– Christian II. (1637–1717) 102  
– Johann Carl (1638–1704) 102

- Pfalz-Zweibrücken, Charlotte Amalie zu (1653–1707) 276  
 Pfeil, Christoph Karl Ludwig von (1712–1784) 286  
 Phélypeaux, Jean-Frédéric (1701–1781) 582  
 Phokas, Kaiser (547–610) 396 f.  
 Picart, Bernard (1673–1733) 584  
 Pilgram, Johann Sigismund (1682–1739) 313  
 Piscator, Johann (1546–1625) 423  
 Planck, Gottlieb Jakob (1751–1833) 20  
 Planta, Marie-Sophie von, geb. Comtesse von Rosen (1664–1740) 240  
 Platon (428/27 v. Chr. – 348/347 v. Chr.) 494, 506, 585  
 Plessen, Carl Adolph von (1678–1758) 293  
 Plotin (205–270) 585  
 Plütschau, Heinrich (ca. 1676–1752) 133, 293, 569 f.  
 Poiret, Pierre (1646–1719) 152, 156, 162, 178, 180, 182, 223 f., 316, 322, 510  
 Poniatovská, Christina (1610–1644) 401  
 Pontoppidan, Erik (1698–1764) 297, 300, 308, 481 f., 485  
 Pordage, Francis 148  
 Pordage, John (1607–1681) 66 f., 70, 148, 405, 448, 507  
 Porst, Johann (1668–1728) 250, 464  
 Posadowsky, Elisabeth Susanna von 440  
 Postel, Guillaume (1510–1581) 152  
 Pott, August Friedrich (1695–1759) 156 f.  
 Pott, Johann Heinrich (1692–1777) 156 f.  
 Pott, Johann Tobias (1691–1759) 156 f.  
 Praetorius, Elias (alias Christian Hoberg) (1607–1675) 78  
 Pregizer, Christian Gottlob (1751–1824) 408, 630  
 Preußen *siehe* Brandenburg-Preußen  
 Prince, Thomas (1687–1758) 339  
 Printz, Marquard Ludwig von (1675–1725) 250 f.  
 Pritius, Johann Georg (1662–1732) 214 f., 263  
 Promnitz, Marie Eleonore Emilie von (1688–1776) 261  
 Protten, Christian (1715–1769) 571  
 Protten, Rebecca *siehe* Freundlich, Rebecca  
 Pückler, Eduard von (1853–1924) 628  
 Püntiner, Carl Anton (\* 1676) 279  
 Pyra, Immanuel Jakob (1715–1744) 452  
 Quenstedt, Johann Andreas (1617–1688) 372  
 Quesnel, Pasquier (1634–1719) 580, 583 f.  
 Raabe, Johann Adam (1673–1727) 469, 474  
 Rachals, Johann Georg 174  
 Rachals, Johanna Henrietta (1697–1743) 174  
 Rahtmann, Hermann (1585–1628) 59  
 Rákóczi, Franz II. (1676–1735) 312  
 Rambach, Charlotte Elisabeth *siehe* Nebel, Charlotte Elisabeth  
 Rambach, Johann Jacob (1693–1735) 168–173, 214, 269, 335, 342, 346, 350 f., 353 f., 387, 439, 462, 478, 520 f.  
 Rambach, Johanna Dorothea (1726–1775) 170  
 Rambach, Johanna Elisabeth († 1730) 170  
 Ramus, Petrus (1515–1572) 401  
 Rango, Conrad Tiburtius (1639–1700) 461  
 Rapp, Johann Georg (1757–1847) 291  
 Rappard, Carl Heinrich (1837–1909) 627  
 Rappard, Dora (1842–1923) 631  
 Ratke, Wolfgang (1571–1635) 514  
 Rau, Jeannette 199  
 Rauch, Christian Heinrich (1718–1763) 193, 570  
 Rechenberg, Adam (1642–1721) 85, 102, 110, 225, 228, 343, 396 f.  
 Reenberg, Morten (1660–1736) 294  
 Regelein, Johann Friedrich († 1735) 277  
 Reibnitz, Anna Magdalena von (1664–1745) 115  
 Reichel, Johann Friedrich (1768–1801) 611  
 Reimarus, Hermann Samuel (1694–1768) 155, 294, 594  
 Reinbeck, Johann Gustav (1683–1741) 546  
 Reiser, Anton (1628–1686) 223  
 Reitz, Johann Henrich (1655–1720) 10, 15, 18, 101, 115, 159, 276, 279, 282, 374 f., 398, 405, 423–426, 470 f., 473 f., 623  
 Reuß, Jeremias Friedrich (1700–1777) 168, 294–296  
 Reuß, Grafenhaus 260, 265

- Reuß-Ebersdorf 35, 185, 260 f.  
 – Benigna Marie (1695–1751) 12, 466  
 – Erdmuth Dorothea *siehe* Zinzendorf, Erdmuth Dorothea  
 – Heinrich X. (1662–1711) 260  
 – Heinrich XXIX. (1699–1747) 260  
 Reuß-Gera 264  
 – Heinrich XVIII. (1677–1735) 264  
 Reuß-Köstritz 261 f., 264, 271  
 – Heinrich VI. (1707–1783) 261  
 – Heinrich XXIV. (1681–1748) 145, 260–262, 264  
 Reuß-Lobenstein 263  
 – Heinrich XV. (1674–1739) 263  
 – Heinrich XXIII. (1680–1723) 263  
 Reuß-Obergreiz 261 f.  
 – Heinrich II. (1696–1722) 262  
 – Heinrich VI. (1749–1797) 262  
 – Heinrich XI. (1722–1800) 262  
 Reuß-Schleiz 262 f.  
 – Heinrich XI. (1669–1726) 263  
 – Heinrich XII. (1716–1784) 263  
 Reuß-Untergreiz 262, 264  
 – Heinrich XIII. (1672–1733) 264  
 Reventlow, Christian Detlev von (1671–1738) 153  
 Reyher, Andreas (1601–1673) 266  
 Richter, Christian Friedrich (1676–1711) 462, 538, 553 f.  
 Richter, Gregor (1560–1624) 69  
 Rieger, Georg Conrad (1687–1743) 288–290, 472  
 Rieger, Immanuel (1699–1758) 289  
 Rieger, Magdalena Sibylla (1707–1786) 289  
 Rist, Johann (1607–1667) 56  
 Ritschl, Albrecht (1822–1889) 22 f., 53, 116, 409  
 Roach, Richard (1662–1730) 149  
 Rock, Johann Friedrich (1678–1749) 155–159, 269, 276, 281, 286, 324, 419, 428, 430, 435, 447, 474, 477, 484  
 Roentgen, David (1743–1807) 540  
 Rogall, Georg Friedrich (1701–1733) 519 f.  
 Rogers, Jacob 194  
 Rolle, Johann Heinrich (1716–1785) 565  
 Römeling, Christian Anton (1675–1752) 218  
 Rördams, Holger (1830–1913) 483  
 Rosenbach, Johann Georg (ca. 1679–1747) 286, 329, 375, 469, 474  
 Roth, Albrecht Christian (1651–1701) 82  
 Rothâf, Jonas (1670–1721) 304  
 Rothe, Johann Andreas (1688–1758) 423, 466  
 Rothe, Richard (1799–1867) 202, 409  
 Rousseau, Jean-Jacques (1712–1778) 522  
 Rowland, Daniel (1713–1791) 606  
 Ruopp, Johann Friedrich (1672–1708) 456  
 Russland  
     Katharina II. (1729–1796) 238  
 Ryhiner, Emanuel (1695–1764) 242  
 Sabberton, Joseph 148  
 Sachsen, Kurfürsten- und Königshaus  
     – August (1526–1586) 225  
     – (Friedrich) August („der Starke“, 1670–1733) 144, 257  
     – Johann Georg III. (1647–1691) 108 f.  
 Sachsen-Eisenach  
     – Johann Wilhelm (1666–1729) 144, 270  
     – Sophie Charlotte (1671–1717) 144, 270  
 Sachsen-Gotha(-Altenburg)  
     – Ernst (der Fromme) (1601–1675) 122  
     – Friedrich I. (1646–1691) 270  
     – Friedrich II. (1676–1732) 6, 270  
 Sachsen-(Coburg-)Saalfeld, Christian Ernst (1683–1745) 271  
 Sachsen-Weimar, Anna Dorothea (1657–1704) 144  
 Sacy, Louis-Isaac Lemaître de (1612–1684) 580  
 Sagittarius, Caspar (1643–1694) 268  
 Sailer, Johann Michael (1751–1832) 594, 617  
 Salan, Jonas (1664–1706) 303  
 Salzmann, Agatha (1611–1683) 101  
 Sandhagen, Caspar Hermann (1639–1697) 118, 123  
 Sangmeister, Ezechiel (= Heinrich) (1723–1784) 474  
 Sarcerius, Erasmus (1501–1559) 63  
 Sartoris, János (1695–1756) 314, 318  
 Saubert, Johann (1592–1646) 63  
 Sauer, Christoph (1695–1758) 194, 335, 427, 574  
 Sayn-Wittgenstein, Ludwig d. Ä. (1532–1605) 278

- Sayn-Wittgenstein-Berleburg  
 – Casimir (1687–1741) 153, 279 f., 424  
 – Hedwig Sophie, geb. zur Lippe-Brake (1669–1738) 278 f.  
 – Ludwig Ferdinand (1712–1773) 280  
 Sayn-Wittgenstein-Hohenstein  
 – Amalie (1664–724) 491  
 – Anna Sophie (\*1667) 491  
 – August (David) (1663–1735) 152 f., 282  
 – Christiane Louise (verh. Bierbrauer) (1673–1745) 490  
 – Gustav Otto (1633–1701) 280  
 – Henrich Albrecht (1658–1723) 280–282  
 – Henriette (\*1669) 491  
 Schade, Johann Caspar (1666–1698) 31, 110, 125, 228, 373, 390, 415, 462, 499  
 Schäfer, Peter (1662–1729) 306  
 Scharschmid, Justus Samuel (1664–1724) 272, 575  
 Scharschmidt, Anna Katharina 114  
 Schaudt, Philipp Gottfried (1739–1809) 289  
 Schefer, Ludwig Christof (1668–1731) 279, 330, 424  
 Scheffler, Heinrich Conrad 426  
 Scheffler, Johannes (Angelus Silesius) (1624–1677) 76 f., 183, 426, 460 f.  
 Scheibel, Johann Gottfried (1783–1843) 617  
 Scheidt, Christian Ludwig (1709–1761) 297  
 Schelling, Friedrich Wilhelm (1775–1854) 203, 209, 590  
 Schellinger, Cornelis (1711–1778) 238  
 Schelwig, Samuel (1643–1715) 82, 500  
 Schemelli, Georg Christian (1676/80–1762) 462  
 Schermer, Johann 218  
 Schermer, Theodor († 1730) 218  
 Schiller, Friedrich (1759–1805) 453  
 Schilling, Hans Nicolaus 419  
 Schlatter, Michael (1716–1790) 332  
 Schlechtiger, Gotthard (1672–1724) 463  
 Schlegel, August Wilhelm (1767–1845) 12  
 Schleiermacher, Friedrich (1768–1834) 349  
 Schlümbach, Friedrich von (1842–1901) 628  
 Schmalenbach, Theodor (1831–1901) 631  
 Schmid, Heinrich (1811–1885) 21  
 Schmidlin, Jacob (1699–1747) 325  
 Schmidlin, Johannes (1722–1772) 467  
 Schmidt, Carl Christian Gottlieb (\* 1776) 623  
 Schmidt, Georg (1709–1785) 571  
 Schmidt, Johann (1594–1658) 45  
 Schmidt, Sebastian (1617–1696) 102  
 Schmidtberg, Clara Anastasia von (1651–1732) 293  
 Schmitz, Johann (1706–1771) 179  
 Schönberg, Martha Margarethe von (1664–1703) 374  
 Schönburg-Waldenburg, Ernestine Eleonore von (1677–1741) 263  
 Schortinghuis, Wilhelmus (1700–1750) 53  
 Schrader, Johann Hermann (1684–1737) 294  
 Schrenk, Elias (1831–1913) 631  
 Schröder, Johann Heinrich (1666–1699) 462  
 Schröder, Johann Wilhelm (1694–1741) 293, 297  
 Schröder, Sophia Tranquilla (1666–1697) 458  
 Schubart, Christian Friedrich Daniel (1739–1791) 453  
 Schubert, Gotthilf Heinrich (1780–1860) 203, 471, 623  
 Schubert, Heinrich (1692–1757) 176  
 Schult, Julia Patientia (1680–1701) 115  
 Schultz, Franz Albrecht (1692–1763) 519 f.  
 Schultz, Samuel (1635–1699) 221 f.  
 Schultze, Benjamin (1689–1760) 520  
 Schulz, Augustin 236  
 Schumacher, Samuel (1664–1701) 132, 473  
 Schurman, Anna Maria van (1607–1678) 115, 117, 143, 223, 417, 440, 510 f.  
 Schurman, Johan Gottschalck von (1605–1664) 51  
 Schurtzfleisch, Conrad Samuel (1641–1708) 138  
 Schütz, Christoph (1689–1750) 465, 474  
 Schütz, Johann Jacob (1640–1690) 7, 31, 79, 103 f., 107, 113, 117, 213–215, 221, 267, 329, 401 f., 411–413, 417, 420, 459, 573, 591  
 Schwartz, Adelheid Sibylla (1656–1703) 228, 562



- Schwartz, Johann Heinrich (1653–1707) 562
- Schwarzburg-Rudolstadt, Aemilie von (1637–1706) 440
- Schweden, Königshaus  
– Karl XI. (1655–1697) 301, 303  
– Karl XII. (1682–1718) 303, 305, 310  
– Ulrika Eleonora (1656–1693) 302 f.
- Schweinitz, Georg Rudolf von (1797–1838) 544
- Schwenckfeld, Caspar (von Ossig) (1490–1561) 9, 24, 29, 75–80, 83, 86, 151, 212, 290, 331, 335, 410, 585
- Scriber, Christian (1629–1693) 302, 436, 438, 441, 445
- Seckendorff, Veit Ludwig von (1626–1692) 128, 246, 274, 278, 404
- Seebach, Christoph (ca. 1685–1745) 80, 250
- Seebach, Christoph Sigismund (1675–1745) 280
- Seeger, Georg Michael (1691–1766) 164
- Semler, Christoph (1669–1740) 518, 557
- Semler, Johann Salomo (1725–1791) 155, 348, 474, 589, 600 f.
- Senckenberg, Johann Christian (1707–1772) 12, 214
- Sercha, Karl Ender von (1568–1624) 69
- Serrarius, Petrus (1600–1669) 591
- Servetus, Michael (1511–1553) 76
- Seydlitz, Johann August (1704–1751) 297
- Shaft[e]sburys, Anthony Ashley Cooper 3rd Earl of (1671–1713) 521
- Shawnee (Indianervolk) 199 f.
- Shelley, Mary (1797–1851) 151
- Shikellamy (Häuptling der Oneida) (†1748) 199
- Simons, Menno (1496–1561) 20
- Sinold, genannt von Schütz, Philipp Balthasar (1657–1742) 476 f.
- Smith, Hannah Whitall (1832–1911) 628
- Smith, Robert Pearsall (1827–1898) 627 f.
- Solms-Laubach  
– Benigna, geb. von Promnitz (1648–1702) 274, 419  
– Erdmuthe Benigna (1670–1732) 260, 440  
– Friederike Charlotte, geb. von Stolberg (1686–1739) 273, 275  
– Friedrich Ernst (1671–1723) 273–275, 278  
– Johann Friedrich (1625–1696) 274
- Sommer, Heinrich (1681–1773) 178
- Southcott, Joanna (1750–1814) 147
- Spalding, Johann Joachim (1714–1804) 376, 378, 600 f.
- Spangenberg, August Gottlieb (1704–1792) 177, 190, 193, 196–198, 269, 296, 330, 385 f., 432, 469, 473, 604, 611, 621
- Spanheim, Friedrich (1632–1701) 140
- Speeth, Johann Peter (1640–1701) 120
- Spener, Agatha, geb. Salzmann (1611–1683) 101 f.
- Spener, Christian Maximilian (1678–1715) 102
- Spener, Elisabeth Sibylla, verh. Birnbaum (1670–1722) 102
- Spener, Ernst Gottfried (1688–1715) 102
- Spener, Jacob Carl (1684–1730) 102
- Spener, Johann Jacob (1669–1692) 102
- Spener, Johann Philipp (1592–1657) 101
- Spener, Philipp Jacob (1635–1707) 3, 7, 9 f., 18 f., 22, 24 f., 28, 30–32, 39, 46, 55 f., 62–64, 68, 80, 82, 84 f., 87 f., 90–92, 96, 99–114, 117, 122–126, 130–132, 136, 138, 143, 151, 166, 184, 208 f., 213 f., 221–223, 224–227, 245–250, 260, 262, 267 f., 273 f., 283–287, 289, 291, 293, 301–303, 308, 315–317, 322, 329, 335, 342–346, 349–351, 357, 361–363, 372, 374, 379–383, 387–389, 391 f., 394–399, 402–405, 407–409, 411–417, 419–422, 426, 428–430, 436, 439, 441, 443, 454, 459, 463 f., 469, 472, 474–477, 479, 488–492, 494, 496–499, 503–506, 517, 519, 524–529, 531, 533 f., 544, 546, 558 f., 562, 564, 587–591, 593–596, 599–601, 621–624, 629–633
- Spener, Philipp Reinhard (1672–1732) 102
- Spener, Susanna, geb. Ehrhardt (1644–1705) 102, 503
- Spener, Susanna Katharina, verh. Rechenberg (1665–1726) 102
- Spener, Wilhelm Ludwig (1675–1696) 102
- Speratus, Paul (1484–1551) 459
- Spindler, David Wendelin (1650–1714) 160, 284, 407
- Spinoza, Baruch de (1632–1677) 99, 153

- Spittler, Christian Friedrich (1782–1867) 619
- Spittler, Ludwig Timotheus (1752–1810) 20
- Spitzel, Gottlieb (1639–1691) 7, 31
- Sprögel, Anna Maria (\*ca. 1681) 144 f., 507
- Sprögel, Johann Heinrich (1644–1722) 138–141, 144
- Sprögel, Susanna Margareta (1656–1730) 114, 138 f., 141, 145
- Stahl, Georg Ernst (1659–1734) 126, 551–554
- Stammer, Adrian Adam von († 1703) 138 f., 144, 419
- Stammer, Sophia Maria von (1657–1705) 114, 418
- Starck, Johann Friedrich (1680–1756) 213 f., 433–435
- Staupitz, Johann von (1465–1524) 57, 436
- Stein, Konrad (1604–1670) 103
- Steinhofer, (Maximilian) Friedrich Christoph (1706–1761) 7, 198, 260
- Steinmetz, Johann Adam (1689–1762) 215, 311, 339
- Stenger, Johann Melchior (1638–1710) 585
- Stockmayer, Otto (1838–1917) 627
- Stöhr, Johann Christoph (1696–1769) 277
- Stolberg-Gedern
- Carl (1693–1727) 273
  - Christine, geb. Herzogin von Mecklenburg-Güstrow (1663–1749) 273
  - Christine Eleonore, verh. Isenburg-Büdingen (1692–1745) 273
  - Ludwig Christian (1652–1710) 273
- Stolberg-Stolberg
- Christian (1748–1821) 452
  - Friedrich Leopold (1750–1819) 452
- Stolberg-Wernigerode
- Auguste Friederike (1743–1783) 444
  - Christian Ernst (1691–1771) 273, 296 f.
  - Heinrich Ernst (1716–1778) 444
- Stoll, Joachim (1615–1678) 90, 102, 105
- Stolte, Johann Ernst (1672–1719) 268
- Storr, Johann Christian (1712–1773) 168, 433–435
- Strattner, Georg Christoph (1644/45–1704) 455
- Strauß, David Friedrich (1808–1874) 624
- Streithagen, Peter (1591–1653) 47, 337
- Strohkirch, Carl Michael von (1702–1776) 307
- Strölin, Johann Jakob (1620–1663) 559
- Struensee, Adam (1708–1791) 280, 294
- Stryk, Samuel (1640–1710) 126
- Sturm, Beata (1682–1730) 288, 290
- Sturm, Leonhard Christoph (1669–1719) 558
- Suárez, Francisco (1548–1617) 137
- Sudermann, Daniel (1550 – ca.1631) 449
- Swebilius, Olaus (1624–1700) 303
- Swedenborg, Emanuel (1688–1772) 147, 204, 206 f.
- Tauler, Johannes (ca. 1300–1361) 56, 76, 185, 222, 436
- Taurinus, Jacobus (1576–1618) 49
- Teellinck, Willem (1579–1629) 49, 328, 411
- Teller, Wilhelm Abraham (1734–1804) 208
- Tennent, Gilbert (1703–1764) 334, 339
- Tennhardt, Johann (1661–1720) 80, 161, 214, 286, 322, 469, 474, 592
- Teresa von Ávila (1515–1582) 180, 198, 580
- Tersteegen, Gerhard (1697–1769) 7–9, 178–184, 214, 321, 335 f., 350, 366, 387, 398, 418 f., 426, 428, 431, 435, 440, 445, 451, 453, 456, 460, 467, 471, 478 f., 556, 617, 623, 630 f., 633 f.
- Tertullian (155/60 – nach 220) 151
- Teschemacher, Jakob Engelbert (1711–1782) 182
- Teutsch, Andreas (1669–1730) 316
- Tholuck, (Friedrich) August (Gottreu) (1799–1877) 3, 21 f., 471, 625
- Thomas a Kempis *siehe* Kempen, Thomas von
- Thomasius, Christian (1655–1728) 115, 125–127, 139, 143, 226 f., 515 f., 538, 545, 585, 592, 598
- Thomasius, Jakob (1622–1684) 226
- Thomson (*alias* Sonthom), Emanuel 439
- Thürnstein, Herr von *siehe* Zinzendorf, Nikolaus Ludwig von
- Timotheus Philadelphus *siehe* Kayser, Johann
- Tissot, Johann Jakob 218
- Todorskij, Simeon (1701–1754) 317
- Tolpo, Johan (1684–1740) 304
- Tolstadius, Erik (1693–1759) 309

- Toplady, August Montague (1740–1778) 606  
 Torkos, András (1669–1737) 314 f.  
 Tostlöwe, Christoph († 1699) 419  
 Tribbechow, Johann (1677–1712) 268, 271 f.  
 Tschanz, David (1717–1784) 324  
 Tscheer, Nikolaus (1671–1748) 321  
 Tschesch, Johann Theodor von (1595–1649) 77  
 Tschirnhaus, Ehrenfried Walter von (1651–1708) 515 f., 518  
 Tschoop (Hauptling der Mahican) († 1746) 193  
 Tuchtfeld, Victor Christoph (ca. 1680–ca. 1752) 253, 280  
  
 Uffenbach, Zacharias Conrad (1683–1734) 7  
 Uffenbach, Zacharias Konrad (1639–1691) 103  
 Ulenberg, Caspar (1548–1617) 423  
 Ulrich, Anthony (1714–1776) 187 f.  
 Ulrich, Johann Caspar (1705–1768) 325  
 Ulstadius, Lars (ca. 1650–1732) 306 f.  
 Undereyck, Margaretha, geb. Hüls (1633–1691) 97  
 Undereyck, Theodor (1635–1693) 47, 96–101, 178, 212, 217, 219, 328, 411, 415, 440, 448  
 Upham, Thomas (1799–1872) 627  
 Urlsperger, Johann August (1728–1806) 215, 243, 287, 336  
 Urlsperger, Samuel (1685–1772) 287, 332, 336, 440  
  
 Vake, Johann (1642–1709) 221  
 Valencia, Gregor de (1549–1603) 91  
 Varenius, Heinrich (1595–1635) 59  
 Vázquez, Gabriel (1549–1604) 137  
 Vensky, Georg (1704–1757) 521  
 Verbeek, Pieter Hendrik (1863–1935) 235  
 Verschuur, Johan (1680–1737) 52  
 Vésias, Jean de 281  
 Vitranga, Campegius (1659–1722) 399  
 Vockerodt, Gottfried (1665–1727) 266 f., 269–271, 491  
 Voet(ius), Gisbert(us) (1589–1676) 51, 96, 99, 328, 412  
  
 Voigt, Christoph Nikolaus (1678–1732) 310, 313, 315 f.  
 Volkening, Johann Heinrich (1796–1877) 616 f.  
 Voltaire *alias* François-Marie Arouet (1694–1778) 14  
  
 Wagner, Anna, verh. Arndt 57  
 Walbaum, Anton Heinrich (1696–1753) 271  
 Walch, Christian Wilhelm Franz (1726–1784) 501  
 Walch, Johann Georg (1693–1775) 19, 77, 81, 84, 500 f.  
 Walcker, Elias von *siehe* Wolker, Elias  
 Waldeck  
 – Charlotte Sophie (1667–1723) 490  
 – Christian Ludwig (1635–1706) 548 f.  
 – Friedrich Anton Ulrich (1676–1728) 549  
 – Johannette, geb. von Nassau-Idstein (1657–1733) 548 f.  
 Wallis, Johann Georg (1720–ca. 1776) 324  
 Wangemann, Hermann Theodor (1818–1894) 628  
 Wásonyi, Márton (1688–1737) 314 f.  
 Wattenwyl, Albrecht von (1681–1743) 323  
 Wattenwyl, Friedrich von (1700–1777) 238, 241, 321, 323 f., 521  
 Wattenwyl, Salome von (1697–1755) 323  
 Watteville, Friedrich Rudolph von (1738–1811) 234 f.  
 Watteville, Elisabeth von, geb. Zinzendorf (1740–1807) 235  
 Watteville, Johannes von, geb. Langguth (1718–1788) 237, 611  
 Weber, Fürchtegott Thuerecht 471  
 Weber, Max (1864–1920) 540  
 Weigel, Valentin (1533–1588) 30, 56, 76 f., 79 f., 143, 369, 443, 585  
 Weigen, Adam Gottlieb (1677–1727) 284, 287 f.  
 Weihe, Friedrich August (1721–1771) 617  
 Weihe, Karl (1752–1829) 473  
 Weismann, Christian Eberhard (1677–1747) 19  
 Weissel, Georg (1590–1635) 462  
 Welz, Justinian von (1621–1668) 416, 568  
 Werenfels, Samuel (1657–1740) 240  
 Wesley, Charles 190, 603–608

- Wesley, John (1703–1791) 190, 195, 330, 365, 603–610, 627, 631
- Westen, Thomas von (1682–1727) 300
- Wetzel, Johann Kasar (1691–1755) 460
- Whitefield, George (1714–1770) 195, 330, 333 f., 520, 604 f.
- Wichern, Johann Hinrich (1808–1881) 620, 631
- Widmann, Johann Georg (1696–1753) 287
- Wiegleb, Johann Hieronymus (1664–1730) 265 f., 268, 271, 371
- Wieland, Christoph Martin (1733–1813) 452
- Wild, Johann Ulrich (1640–1691) 285
- Wildenhahn, Karl August (1805–1868) 622
- Willi, Daniel (1696–1755) 321 f., 324
- Winckler, Johann (1642–1705) 7, 117, 220–224, 422, 498, 501
- Winckler, Johann Peter Siegmund (1702–1780) 260
- Winter, Justus Gottfried (ca. 1677–1712) 509
- Witsius, Hermann (1636–1708) 337
- Witzenhausen, Josel ben Alexander (1616–1686) 423
- Wolf, Jakob Gabriel (1683/84–1754) 462
- Wolf, Johann Christian (1690–1770) 7
- Wolf, Johann Christoph (1683–1739) 7
- Wolff, Christian (1679–1754) 204, 251, 254, 256–258, 286, 316, 519, 522, 538, 545 f., 590, 598
- Wölfing, Rosina Dorothea, verh. Oetinger (1676–1727) 204
- Wolker, Elias (*alias* von Walcker) (1660–1732) 303 f., 307
- Woltersdorff, Ernst Gottlieb (1725–1761) 377, 471 f.
- Wreech, Curt Friedrich von († 1757) 304
- Wullschlägel, Heinrich Rudolf (1805–1864) 623
- Wurm, Anna Magdalena von *siehe* Francke, Anna Magdalena
- Württemberg, Herzogtum
- Antonia (1613–1679) 207, 560, 590
  - Carl Eugen (1728–1793) 291, 546
  - Franziska, geb. von Hohenheim (1748–1811) 291
  - Karl Alexander (1684–1737) 288, 546
  - Magdalena Sibylla (1652–1712) 289, 546
- Wyclif, John († 1384) 396
- Ypeij, Annaeus (1760–1837) 52
- Zeisberger, David (1720/21–1808) 10, 571
- Zeisberger, Melchior (1701–1781) 296, 298
- Zeller, Eberhard (1652–1714) 222, 407
- Ziegenbalg, Bartholomäus (1682–1719) 3, 10, 133, 293, 520, 569 f., 622
- Ziegenhagen, Friedrich Michael (1694–1776) 332, 520, 575
- Zimmermann, Johann Jacob (1642–1693) 223, 283 f., 329, 401, 407
- Zinzendorf
- Anna Caritas *siehe* Nitschmann, Anna
  - Benigna, verh. von Wattenwyl (1725–1789) 198 f., 234, 521
  - Christian Renatus (1727–1752) 196
  - Erdmuth Dorothea, geb. von Reuß-Ebersdorf (1700–1756) 185, 200 f., 234, 236, 260, 407, 460
  - Nikolaus Ludwig (1700–1760) 4 f., 9 f., 13, 19, 22, 25, 34–36, 64, 66–68, 82, 133, 153, 163 f., 166, 177, 184–201, 204 f., 213–215, 233–238, 241, 260, 269, 271, 278, 280, 289, 295 f., 309, 321, 324, 330 f., 333 f., 350, 356–358, 362, 367, 378, 381 f., 384–392, 407, 417, 419, 423, 425, 427 f., 431–433, 440, 447, 449–452, 455, 465 f., 473, 475 f., 477–479, 481 f., 485, 490, 493, 499, 502, 512 f., 521, 532, 536, 560–562, 565, 570–572, 576 f., 590, 604–606, 610–614, 621, 631
- Zunner, Johann David 105
- Zwinger, Theodor 56

## Orte

- Aaretal 323  
 Aargau (bernischer Unteraargau) 318  
 Aarhus 293  
 Abessinien 36  
 Affaltrach 287  
 Afrika 571  
 Aggershus (Norwegen) 481  
 Ägypten 36, 190, 576  
 Allendorf/Werra 281, 509  
 Allgäu 617  
 Allstedt 144, 270  
 Alpirsbach 163  
 Alstaden 96  
 Altdorf  
 – Universität 280  
 Altenburg 110  
 Altenburger Land 270  
 Altes Reich *siehe* Deutschland  
 Altmark 613  
 Altona 78, 153, 220, 223, 225, 282, 300,  
 423, 471, 509, 511  
 Altranstädt 303, 305, 310  
 Alt-Seidenberg 69  
 Amana (Iowa, USA) 9, 15  
 Amsoldingen (Schweiz) 322  
 Amsterdam 51, 70, 79, 119, 128, 146,  
 152 f., 205, 238, 328, 332 f., 405, 417, 571,  
 580, 584, 586, 590, 592, 613  
 – Zuidoost 238  
 Anhalt 56 f.  
 Anhalt-Köthen 548  
 Anhalt-Zerbst 563  
 Annaberg (Erzgebirge) 137  
 Antigua (Karibik) 571  
 Arnstadt 269, 414  
 Aschersleben 56  
 Äthiopien 36, 190, 576  
 Augsburg 7, 287, 333, 413  
 Australien 16  
  
 Bad Boll 289  
 Bad Laasphe 8, 280 f.  
 – Stadtkirche 153  
 Bad Teinach  
 – Dreifaltigkeitskirche 559  
 Badeborn (Anhalt) 57  
 Baden 613  
 Baden-Württemberg 8, 283  
 Balkan 313  
 Ballenstedt (Anhalt) 57  
 Baltikum 301, 304, 520, 575, 577  
 Baltimore (Maryland, USA) 609  
 Banat 310, 317  
 Barbados (Karibik) 571  
 Barby 521  
 – Schloss und Amt 236  
 Barchfeld 509  
 Barmen 179  
 Barmen-Gemarke 7 f.  
 Basel 45, 51, 239–244, 287, 318 f., 321,  
 323–325, 416, 534, 616, 620  
 – Universität 56, 66, 102, 240  
 Bebenhausen 204, 285  
 Berg, Herzogtum 413, 415, 613  
 Berge, Kloster 215  
 Bergell 325  
 Bergen (Norwegen) 300  
 Bergisches Land 178, 448  
 Berleburg 8, 153, 155, 181, 205, 214,  
 278–282, 335, 398, 406, 424, 470, 554, 592,  
 631  
 Berleburger Land 282  
 Berlin 4, 7, 9, 24, 31, 34, 84, 109 f., 113 f.,  
 126 f., 137 f., 144, 148, 152, 156, 174, 176,  
 190, 205, 236, 246–254, 257, 395, 404, 414,  
 422, 463 f., 499, 503, 519, 523 f., 527–529,  
 538, 544, 546, 559, 613, 616 f., 620, 622 f.,  
 632, 634  
 – Akademie 312  
 – Bethlehemskirche 236  
 – Friedrichstadt 236  
 – Humboldt-Universität 9  
 – Nikolaikirche 109 f., 459, 464  
 Bern 98, 132, 240, 277, 279, 318–326  
 – Münster 321  
 Bernburg 57  
 Berthelsdorf 185 f., 233–235, 417, 466, 532,  
 560, 613  
 – Pfarrkirche 186  
 – Schloss 200  
 Besigheim 287  
 Bethlehem (Pennsylvania, USA) 8, 15 f.,  
 35 f., 193, 197, 199–201, 330, 512, 539, 571  
 Beuggen 534

- Bielefeld 411  
 Bietigheim 283  
 Birstein 158  
 Blankenburg 558  
 Blaubeuren 204, 290  
 Bochum  
 – Ruhr-Universität 9  
 Bohemia Manor (Delaware, USA) 328  
 Böhmen 158, 186, 560, 575  
 Bonn 628  
 Bornholm 153  
 Boston (Massachusetts, USA) 337, 576  
 Brandenburg-Bayreuth 543  
 Brandenburg-Preußen 33, 39, 78, 109, 118,  
 126, 136 f., 144, 173, 189, 245–259, 278,  
 290, 405 f., 418, 464, 517–520, 530,  
 542–545, 548, 574, 588, 613  
 Braunfels 274  
 Braunschweig 57 f., 66, 491, 527, 613  
 – St. Martini 58  
 Braunschweig-Lüneburg 57, 118, 543  
 Braunschweig-Wolfenbüttel 543 f.  
 Bremen 96–98, 100 f., 216–219, 413, 415,  
 459  
 – Dom 216  
 – Gymnasium Illustre 97, 218  
 – St. Ansgarii 218  
 – St. Martini 96  
 – St. Stephani 97, 218  
 Breslau 426, 617  
 Brighton 628  
 Bristol 605 f.  
 Brüssel 580  
 Büdingen 35, 158 f., 237, 273, 275, 277 f.,  
 280, 465, 554  
 Büdingen-Meerholz 237  
 Buffalo (New York, USA) 160  
 Bunhill Fields (England) 150  
 Bunzlau 236  
 Bützow  
 – Universität 348, 565  
  
 Calw 205, 289  
 Cambrai 582  
 Cambridge 8  
 Cambuslang Wark (Schottland) 606  
 Cannstatt 288  
 Canterbury 575  
 Celle 58  
  
 Cevennen 322, 574  
 Chalcedon 191  
 Chartres 584  
 Chesapeake Bay (Virginia, Maryland, USA)  
 327  
 China 572  
 Christiania *siehe* Oslo  
 Christiansbrunn (Pennsylvania, USA) 16  
 Christiansfeld 239, 299, 301, 565  
 Chur 322  
 Coburg 414, 610  
 Cocalico Creek (Pennsylvania, USA) 330  
 Colombier (Schweiz) 323  
 Connecticut (USA) 193  
 Cornwall 606  
  
 Dänemark 3, 8, 187, 220, 239, 292–301,  
 307, 313 f., 423, 481–483, 543 f., 568–571,  
 577 f., 610, 613, 619, 632  
 Dänemark-Norwegen 485  
 Danzig 59, 613  
 St. Katharinen 59  
 St. Marien 59  
 Dargun 376  
 Darmstadt 117, 413, 461, 497, 528, 533,  
 563 f.  
 Delaware (USA) 326, 328  
 Denkendorf 161 f., 168  
 Derdingen 287  
 Deutschland (Deutsches Reich, Heiliges  
 Römisches Reich Deutscher Nation) 2,  
 4, 7, 11, 16, 21, 25, 30, 36, 39, 48 f., 51–55,  
 70, 86, 101, 131, 136, 140 f., 153, 156, 185,  
 190, 201, 212, 219 f., 241, 246, 248, 280 f.,  
 283, 291, 301, 307, 319–322, 380, 404, 406,  
 409, 411, 413, 415, 417, 455 f., 461, 506,  
 515 f., 519 f., 530, 548, 557, 562, 568 f.,  
 573 f., 591, 605, 610, 613 f., 618–620,  
 627 f., 630, 632, 634  
 Deutschschweiz *siehe* Schweiz, deutsch-  
 sprachige Gebiete  
 Döben 236  
 Donau 310, 313  
 Donau-Karpatenbogen 315  
 Dordrecht 216  
 Drammen (Norwegen) 300  
 Dresden 7, 9, 31, 69, 83, 108, 113, 124–126,  
 138, 184, 186, 213, 226 f., 235, 265, 273,  
 414, 493, 500, 503, 544, 622

- Driebergen (Niederlande) 238  
 Dublin 606  
 Düdelsheim 158  
 Duisburg 179  
 Universität 96  
 Düsseldorf 8, 179, 448  
  
 East Jersey (Nordamerika) 327 f.  
 Ebenezer (Georgia, USA) 177, 332  
 Ebersdorf 35, 200, 236, 260 f., 263 f., 269, 356, 407, 423, 427, 565  
 Echterdingen 288  
 Eisenach 269 f., 281, 414  
 Eisleben 58  
 – St. Andreas 58  
 Elberfeld 179, 182, 633  
 Elberfeld-Barmen 633  
 Elbing 613  
 Elgin (Illinois, USA) 9, 15  
 Elizabethtown (Pennsylvania, USA) 15  
 Elsass 158, 389, 523, 613  
 Emmental 325  
 Engadin 325  
 England 28 f., 49, 53, 55, 70, 96, 147, 149, 156, 190, 194–196, 200 f., 216 f., 234, 279, 319, 327, 339, 371, 394, 400 f., 470, 483, 488, 506, 515, 520, 542, 560, 568 f., 575–577, 591, 603, 605 f., 609 f., 615, 619, 627  
 Ephrata, Kloster (Pennsylvania, USA) 32, 73, 194, 199, 330, 333, 335 f., 340, 537, 574  
 Epworth (England) 604  
 Erfurt 4, 74, 123–127, 129 f., 132, 265, 267–271, 371, 414 f., 422, 462, 497 f.  
 – Augustinerkirche 125 f., 267  
 – Predigerkirche 267  
 – Universität 122, 267  
 Erie-See 571  
 Erzgebirge 613  
 Eschwege 98, 274, 281  
 Esens 533  
 Essen 179, 182, 413  
 Esslingen 161, 285  
 Estland 302, 613  
 Europa 2, 8, 28, 40, 70, 193, 327 f., 336, 380, 393, 404, 409, 418, 480, 515, 520, 530, 539, 547, 560, 568, 571 f., 574, 576, 581 f., 610, 613, 626 f.  
 Eutin 117 f.  
  
 Falun 304  
 Finnland 301, 303 f., 306–309  
 Flechtdorf 549  
 Flehingen 284  
 Flensburg 293–295  
 Franken 610, 613, 617  
 Frankenstein, Burg (bei Darmstadt) 151  
 Frankfurt/Main 7, 9, 31–33, 39, 45 f., 64, 79, 83, 91 f., 102–110, 113, 116 f., 158, 161, 205, 212–215, 217, 226 f., 267, 273 f., 301, 328 f., 389, 401 f., 410–414, 417, 429, 448, 459 f., 497, 503, 524, 527–529, 532, 558, 573, 588, 591, 610, 620  
 – Barfüßerkirche 103 f., 413  
 – Katharinenkirche 528, 559  
 – Saalhof 117, 213, 412, 573  
 Frankfurt/Oder 558  
 Frankreich 96, 185, 283, 472, 510, 514 f., 581 f., 584, 610, 627  
 Frenkendorf 240  
 Freudental 287  
 Friedenschütten (Pennsylvania, USA) 17  
 Fulneck (Yorkshire, England) 194  
 Fünen (Dänemark) 299  
  
 Gedern 273, 275  
 Genf 102, 240, 318, 320, 322–324, 582, 584  
 Georgia (USA) 3, 190, 193, 330, 333, 576, 603  
 Gera 137, 264  
 Germantown (Pennsylvania, USA) 184, 199, 329, 335 f., 417, 573  
 Gettysburg (Pennsylvania, USA) 8  
 Gießen 78, 82, 85, 91, 107, 140–142, 144, 152, 171, 346 f., 406, 414, 462, 497  
 – Theologische Fakultät 58  
 – Universität 140 f., 151, 161, 164, 170, 280, 353, 406  
 Glasgow 606  
 Glashütte 281  
 Glaucha 34, 122, 126–130, 136 f., 173–175, 177, 229–233, 247, 372, 404, 415 f., 422, 514, 530 f.  
 Glaucha, Anstalten *siehe* Halle, Anstalten  
 Gnadau 236, 565, 626, 628–631  
 Gnadenberg 236  
 Gnadenfeld 236, 565  
 Gnadenfrei 236  
 Gnadenthal *siehe* Neudietendorf

- Göppingen 204, 286, 419  
 Görlitz 69  
 Gotha 6, 37, 122, 136, 266–271, 313, 414, 491, 514 f.  
 Göttingen 82, 297, 501, 533  
 – Theologische Fakultät 533  
 – Universität 598  
 Gottorf, Teilherzogtum 293  
 Graubünden 318, 321, 325 f.  
 Greifswald 152  
 – Universität 303  
 Greiz 8  
 Griechenland 575  
 Groningen 52  
 Grönland 187, 189, 194, 295, 570  
 Großbritannien, Britisches Empire 195, 620, 626  
 Großhennersdorf 235, 333, 521  
 Groß-Krauschen, Gut 236  
 Grünberg (Hessen) 116
- Haarlem 238  
 Habsburger Reich 186, 189, 310, 313  
 Hachenburg, Waisenhaus 533  
 Hadersleben 298  
 Hain, Schloss 511  
 Halberstadt 56, 127, 138, 402, 414, 461, 613  
 Halle/Saale 2, 4 f., 8–11, 19, 23, 25 f., 33 f., 36 f., 39, 41, 74, 82, 119, 122, 126–133, 136 f., 156, 161, 169–171, 173 f., 176 f., 188, 193, 205, 218, 222, 227, 229–234, 246 f., 249–264, 266, 268–272, 279 f., 287, 293, 295, 303–305, 308, 310–313, 315, 317 f., 320, 332 f., 335–339, 342, 345, 348, 372 f., 380, 383 f., 386, 388–391, 403–405, 414–417, 420–422, 425, 427, 439, 447, 452, 455–457, 461–463, 465 f., 468, 474, 485, 490, 493 f., 513, 515, 517–525, 529–535, 537 f., 540, 544, 549–557, 569, 573, 575–578, 586, 598, 600, 604 f., 613, 620, 622, 625, 633  
 – Anstalten 2, 4, 7, 10, 15, 17, 33 f., 129–132, 136, 174–176, 185, 189, 229–234, 271, 333, 395, 397, 415, 456, 463, 517, 524, 530 f., 536–539, 545, 551, 553 f., 557 f., 560 f., 588, 619  
 – Apotheke 536, 538, 555  
 – Cansteinsche Bibelanstalt 350, 538  
 – Gynäceum 518 f.  
 – Latina 232, 517 f.  
 – Marktkirche, Unser lieben Frauen 174  
 – Pädagogium Regium 128, 173, 184, 232, 238, 254, 261, 518 f., 521, 570  
 – Schulen 128, 232, 346, 463, 531  
 – Theologische Fakultät 88, 90, 92, 170, 173, 176, 229, 247, 256, 375, 517, 545, 589, 598  
 – Ulrichskirche 128  
 – Universität 34, 109, 122, 126, 128–132, 136, 169 f., 173, 229, 246, 250–252, 255, 267 f., 271, 279, 311, 316, 332, 346, 404, 462, 514 f., 519 f., 545, 588, 598  
 – Waisenhaus 2 f., 122, 128–130, 169 f., 175, 190, 230 f., 275, 311, 373, 404, 414, 439, 442, 445, 463, 514 f., 517–520, 530 f., 536–538, 551, 559, 588
- Hallenberg 282  
 Hamburg 7, 82, 107 f., 117, 122, 124 f., 129, 153, 216, 219–225, 411, 413, 415 f., 419, 491, 496–498, 501, 509–511, 564, 613, 620  
 – Oper 220, 223, 564  
 – St. Jacobi 220–224  
 – St. Katharinen 220 f.  
 – St. Michaelis 220 f.  
 – St. Nikolai 220 f.  
 – St. Petri 220 f.
- Hanau 45, 97, 158, 217, 276, 412  
 Hannover 237, 426, 510, 543 f., 610, 613  
 Harvard, Universität 337  
 Hayn (Schloss bei Siegen) 417  
 Heddernheim 116  
 Heerendijk *siehe* s' Heerendijk  
 Heidelberg 217, 281, 330, 332, 413  
 Heidenheim 205  
 Heilbronn 286 f.  
 Heiligenhaus 417  
 Heimberg (Schweiz) 323 f.  
 Helmstedt 363, 365  
 – Theologische Fakultät 88, 90  
 – Universität 56  
 Herborn 45, 66, 98, 280, 401, 406  
 – Universität 406  
 Herbrechtingen 162 f., 168, 205  
 Herford 223, 417, 511  
 Hermannstadt (Sibiu) 315 f.  
 Herrenberg 206, 284  
 Herrnhag 33, 35 f., 39, 189, 191, 195 f.,



- 200, 215, 233, 237–239, 278, 298, 324, 450,  
 512, 561, 565, 577  
 Herrnhut 2, 4 f., 11, 15–17, 23, 25, 39, 166,  
 177, 186–189, 196, 198–201, 203, 205,  
 233–236, 238 f., 260, 264, 289, 308, 325,  
 336, 366 f., 383 f., 427, 450, 465, 473, 478,  
 493, 532 f., 535, 537, 539 f., 560 f., 565, 570,  
 573, 577 f., 590, 605, 610, 612–614, 617,  
 619 f., 627, 633  
 Hessen 320 f., 406, 548  
 Hessen-Darmstadt 82, 276, 278  
 Himbach 156, 276  
 Himbach-Bergheim 158  
 Hirsau 205  
 Hirzenhain 8  
 Hochsauerlandkreis 278  
 Hohenlohe 8  
 Hohentwiel, Festung 464  
 Hoist (Dänemark) 294  
 Holland, Provinz (Niederlande) 49  
 Holstein 613  
 Holstein, Herzogtum 295  
 Homburg 465  
 Homburghausen-Berleburg 158  
 Homrighausen 281  
 Horrheim 295  
 Hudson Valley (New York, USA) 570  
  
 Idstein 141  
 Indien 3, 10, 132, 177, 189, 398, 463, 520,  
 570  
 Iowa (USA) 159 f., 281  
 Irland 603, 606, 609  
 Isenburg, Grafschaft(en) 156, 276, 286, 548  
 Isenburg-Büdingen, Grafschaft 8, 544  
 Italien 581  
  
 Jamaika 571  
 Jena 58, 85, 125, 170, 173, 205, 267–269,  
 272, 310, 312, 315, 365, 414 f., 500, 610  
 – Theologische Fakultät 58, 88, 170  
 – Universität 169, 173 f., 226, 266, 268–  
 270, 311 f.  
 Jerusalem 589  
 Jülich-Kleve-Berg, Herzogtümer 413  
 Jütland (Dänemark) 293, 298 f.  
  
 Kahla 270  
 Kaiserswerth 620  
  
 Kandertal 323  
 Karibik 15, 330, 570 f., 608  
 Karlsbad (Tschechien) 145  
 Karlskrona (Schweden) 303  
 Karlsruhe 7  
 Karpatenbecken 316  
 Kassel 96, 100, 217, 528  
 Keltersbach 158  
 Keswick 629  
 Kiel 125  
 – Universität 118, 122  
 Kiew 317  
 Klein Lübars 119  
 Kleinasien 148, 156  
 Kleinwelka 236  
 Kleve 613  
 Koblenz 6  
 Köln 282, 439  
 Königs Wusterhausen 175, 253 f.  
 Königsberg 249, 257, 519, 613, 629  
 Königsfeld 289  
 Konstantinopel 190, 576  
 Kopenhagen 8, 100, 187, 273, 280,  
 292–296, 298–301, 520, 564, 570  
 – Universität 297, 299  
 Korbach 490  
 Kornwestheim 288  
 Krefeld 8, 179, 329, 573  
 – Mennonitenkirche 179  
 Kristianstad 153  
 Kronstadt 315  
 Kunewald (Kunín, Tschechien) 197  
 Kurpfalz *siehe* Pfalz  
 Kursachsen *siehe* Sachsen  
  
 Laasphe *siehe* Bad Laasphe  
 Labrador 16, 384, 572  
 Lancaster 330  
 Langendorf (bei Weißenfeld, Sachsen-  
 Anhalt) 533  
 Languedoc 155  
 Lappland 571  
 Laubach 8, 273–275, 406  
 Lauenburg 280  
 Lehigh River (Nordamerika) 193  
 Leiden 337  
 – Universität 96  
 Leipzig 3 f., 9, 18, 28, 34, 39, 41, 82, 85,  
 108–110, 122–125, 127, 130, 136, 140,

- 156, 161, 214 f., 219, 221, 225–229, 265,  
 268, 343, 405, 414–416, 419, 462, 468, 497,  
 501, 584  
 – Paulinerkirche 228  
 – Theologische Fakultät 125, 228  
 – Universität 108, 122, 225, 227 f., 392,  
 498  
 Lemgo 422  
 Leonberg 284, 287  
 Letheringsett (Norfolk, England) 147  
 Lettland 189, 302  
 Levante (osmanischer Teil) 272  
 Liegnitz 75  
 Lille 510  
 Lindau 158  
 Lindheim (Hessen) 237  
 Litauen 189, 613  
 Livland 302 f., 412, 613  
 Löbau 233  
 Lobenstein 236, 263  
 Löchgau 283  
 London 8, 119, 132, 150, 156, 190 f., 194,  
 228, 231, 238, 268, 272, 312, 332, 335, 338,  
 405, 416, 445, 466 f., 517, 520, 561, 569,  
 574 f., 590, 604–606, 610, 619 f.  
 – Fetter Lane 195, 200  
 – Lindsay House 195, 561, 612  
 – Mildmay 627  
 Löwen  
 – Universität 579  
 Lowestoft 50  
 Lübeck 107, 122, 125, 127, 411, 415, 562  
 Ludwigsburg 8, 283, 287  
 Ludwigslust 565  
 Lügde 282  
 Lüneburg 45, 82, 107 f., 118, 123–125, 130,  
 371, 389, 406, 422, 481  
 Luzern 323, 325  
 Lyon 242, 633  
  
 Magdeburg 56, 58, 118 f., 246, 251, 613  
 Magdeburg, Herzogtum 126, 245 f., 339  
 Mähren 186, 189, 233, 560  
 Mainz 13, 17, 276, 282  
 Marbach 160  
 Marburg 7, 66, 279 f., 330, 399, 424  
 Marienborn 156, 189 f., 237, 276, 561, 590  
 Mark, Herzogtum 413, 613  
 Maryland (USA) 330, 609  
 Massachusetts (USA) 327, 333, 337  
 Massachusetts Bay Colony 568  
 Maulbronn 285  
 Meaux (Frankreich) 582  
 Mecklenburg 544  
 Metzingen 161  
 Meuselwitz 274  
 Middelburg (Provinz Zeeland) 49, 511  
 Minden-Ravensberg 617  
 Moers 178  
 Mongolei 190  
 Montmirail (Schweiz) 238, 323–325, 521  
 Moskau 304, 575  
 Moss (Norwegen) 300  
 Möttlingen 624  
 Mühlhausen (Thüringen) 266  
 Mülheim/Ruhr 96, 100, 178 f., 411, 415,  
 419, 634  
 Münster/Westfalen 8, 189  
 Münzenberg 274  
 Murrhardt 205 f.  
 Muttenz 241, 322  
  
 Naher Osten 313  
 Nantes 155  
 Nassau-Dillenburg 332  
 Naumburg 623  
 Nazareth (Pennsylvania, USA) 16, 199, 330  
 Nemescsó (Ungarn) 314  
 Neuchâtel (preuß. Fürstentum) 318, 320,  
 322 f.  
 Neudietendorf 236, 269  
 Neuenburg 240, 323, 325  
 Neuenburgersee 323  
 Neuendettelsau 620  
 Neuenstein 8  
 Neu-Isenburg 275  
 Neusalz 234, 561  
 Neusatz (Novi Sad, Serbien) 317  
 Neusohl (Banská Bystrica, Slowakei) 311,  
 317  
 Neuwied 234, 237, 540, 613  
 New Brunswick (Kanada) 334  
 New Fairfield (Kanada) 571  
 New Jersey (USA) 326 f., 330  
 New York (USA) 193, 199, 326–328, 608  
 Newcastle-upon-Tyne 606  
 Nicäa 142  
 Niederlande 2–4, 22, 29, 47–55, 70, 78, 80,

- 96, 101, 104, 152, 156 f., 178 f., 185, 191,  
194, 212, 216, 238, 241, 272, 279, 281, 307,  
392, 410 f., 417, 436, 439, 506, 517, 542,  
557, 568, 571, 575, 577, 584, 591, 626  
Niederndodeleben 118 f.  
Niederndodeleben-Schnarsleben 118  
Niederösterreich 310, 313  
Niederrhein 178 f., 217, 321, 336, 413, 415,  
460, 467, 613  
Niedersachsen 45  
Niesky 235, 237, 521, 561, 565  
Nikobaren 572  
Nordamerika 3, 29, 32, 35 f., 40, 132 f., 160,  
177, 192–194, 198 f., 201, 280 f., 326,  
330–332, 336, 340, 418, 426, 463, 539, 551,  
568, 571–573, 575 f., 592, 608  
– Britische Kolonien 193, 570  
– Mittelatlantische Kolonien 326–328,  
330 f., 333, 336  
– Neuengland 133, 327, 333, 337 f.  
– Niederländische Kolonien 571  
– Nieuw Nederland-Kolonie 327  
Norden (Ostfriesland) 237  
Nordhausen 92, 107  
Nordirland 194  
Norfolk, Grafschaft (England) 147  
North Carolina (USA) 194, 330, 577  
Northampton (Massachusetts, USA) 333,  
605  
Norwegen 292, 299 f., 423, 481 f., 613  
Nürnberg 45, 79, 115  
Nürtingen 161  
  
Oberdiessbach 322–324  
Obergreiz 262  
Oberhausen 96  
Oberlausitz 235 f., 539, 613  
Oberpfalz 613  
Oberrhein 613  
Oberschlesien 310  
Oberungarn 312 f.  
Oberwälden 286, 419  
Ödenburg (Sopron, Ungarn) 313  
Oettersdorf 264  
Offenbach 32, 275–277, 406, 423  
Ohrdruf 414  
Onstmettingen 288  
Oppenheim 45  
Oslo 299 f.  
Oslo-Fjord 300  
Osnabrück 189  
Ostfriesland 100, 237, 413  
Ostpreußen 245, 519  
Ostschweiz 323  
Ostsee 302  
Otstonwakin 199 f.  
Otterbeck (bei Heiligenhaus) 178, 417, 633  
Oxford 8, 604, 627, 629  
– Universität 604  
  
Palästina 287, 592  
Paris 96, 185, 510, 517, 579, 582, 586  
– Sorbonne 580  
Pennsburg 9  
Pennsylvania (USA) 3, 8, 10, 73, 146, 184,  
193–195, 199 f., 276, 284, 291, 321, 324,  
326–334, 336, 537, 570 f., 573 f., 577  
Perleberg 144  
Peterwardein (Petrovaradin) 317  
Pfalz 47, 158, 334, 610, 613  
– Kurpfalz 329, 331, 335  
Philadelphia (Pennsylvania, USA) 8, 193,  
199, 201, 329, 335, 520, 576  
– Universität 520  
Philipseich 273  
Polen 156, 575  
Pommern 610, 613, 617  
– Schwedisch-Pommern 303  
Pößneck 270, 419  
Potsdam 176, 245, 254 f., 257 f., 519  
Prättigau 325  
Pressburg (Bratislava, Slowakei) 311 f., 317  
Pultava (Poltawa, Ukraine) 304  
Purrysburg (South Carolina, USA) 570  
Pyrmont 282, 533  
  
Quedlinburg 57, 66, 80, 127, 138–141, 144,  
414, 419, 461  
– Nicolai-Kirche 57  
– Stift 57, 138  
  
Raab (Győr, Ungarn) 314, 317  
Rammelburg (Sachsen-Anhalt) 138  
Rappoltstein (Elsass, Frankreich) 101  
Rappoltweiler (Ribeauvillé, Elsass,  
Frankreich) 101  
Raritan Valley (New Jersey, USA) 328, 333  
Regensburg 506

- Reuß-Ebersdorf 35, 185, 260 f.  
 Reuß-Gera 264  
 Reuß-Köstritz 261 f., 264, 271  
 Reuß-Lobenstein 263  
 Reuß-Obergreiz 261 f.  
 Reuß-Schleiz 262 f.  
 Reuß-Untergreiz 262, 264  
 Reval 45  
 Rheinland 21, 194  
 Rheinpfalz 630  
 Rhode Island (USA) 327  
 Ribe (Dänemark) 294, 299  
 Riga 200, 302  
 Rom 90  
 Ronneburg (Hessen) 157–159, 189, 198, 276 f.  
 Ronsdorf 417  
 Rosenberg (Ružomberok, Slowakei) 312  
 Rostock 30, 63, 411  
 – Universität 348  
 Rothenburg ob der Tauber 413  
 Rotterdam 51, 574  
 Rudolstadt 563 f.  
 Russland 3, 26, 132, 177, 190, 238, 272, 304 f., 575, 577, 613  
  
 s' Heerendijk 238, 560  
 Saalfeld 610  
 Sachsen 108, 144, 158, 194, 235, 265, 274, 286, 324, 576, 613  
 Sachsen, Kurfürstentum 108 f., 116, 146, 184, 189, 197 f., 228, 236, 262, 265  
 Sachsen-Anhalt 4  
 Sachsen-Eisenach 267 f., 270  
 Sachsen-Gotha(-Altenburg) 122, 237, 265–267, 269–272, 418  
 Sachsen-Meiningen 267  
 Sachsen-(Coburg-)Saalfeld 271  
 Sachsen-Weimar(-Eisenach) 265, 271  
 Saint-Cyran, Kloster (Frankreich) 579  
 Salzburg 177, 313, 576  
 Samojeden (Russland) 571  
 Sarepta (Russland) 239  
 Saron (Wales) 561  
 Saßmannshausen (Wittgenstein) 281  
 Sathmar (Satu Mare, Rumänien) 315  
 Savannah (Georgia, USA) 190, 570  
 Savannah, Fluss (Georgia, South Carolina, USA) 332, 570  
  
 Sayn-Wittgenstein-Berleburg 8, 278 f., 282  
 Sayn-Wittgenstein-Hohenstein 8, 152, 278–282, 491  
 Sayn-Wittgenstein-Wittgenstein 278  
 Schaaken, Kloster, Stift (Hessen) 490  
 Schaffhausen 318, 325, 465, 533  
 Scharnhausen 288  
 Schippach 199  
 Schkeuditz 419  
 Schleiz 263  
 Schlesien 186, 194, 200, 271, 303, 310 f., 331, 613, 617  
 Schleswig, Herzogtum 239, 292–295, 298, 301  
 Schleswig-Holstein 222, 413  
 Schleswig-Holstein-Sonderburg 116  
 Schnaitheim 205  
 Schorndorf 160  
 Schottland 216 f., 514, 606  
 Schriesheim 281  
 Schwaben 157, 464, 618  
 Schwarzburg-Arnstadt 270  
 Schwarzburg-Rudolstadt 268  
 Schwarzenau (Wittgenstein) 32, 81, 157–159, 205, 276 f., 280–282, 321, 329, 491  
 Schweden 153, 156, 190, 216, 301–310, 313, 543 f., 613  
 Schweden-Finnland 301, 303, 307 f.  
 Schweinfurt 413  
 Schweiz 47, 52, 96, 102, 158, 238, 240–242, 244, 281, 318, 321 f., 324–326, 332, 334, 409, 417, 521, 577, 583, 627  
 – Deutschsprachige Gebiete 319 f.  
 – Französischsprachige Gebiete 318  
 Schwerin 558  
 Seeland 299  
 Shamokin (Pennsylvania, USA) 193, 199  
 Shamokin Mountain 199  
 Shekomeko (New York, USA) 193, 199  
 Sibirien 304 f.  
 Siebenbürgen 310, 315 f., 613  
 Siegen-Wittgenstein 278  
 Siegerland 511, 630  
 Simmental 323  
 Sindlingen 291  
 Sjælland (Seeland, Dänemark) 481  
 Skandinavien 36, 39, 52, 575, 577, 620, 626  
 Slawonien 310, 317

- Slowakei 312 f., 317  
 Solingen 179  
 Solms 273, 278  
 Solms-Braunfels 406  
 Solms-Laubach 8, 273 f.  
 Solms-Rödelheim 274  
 Solothurn 320  
 Sorau (Żary, Niederlausitz, Polen) 110  
 Spanien 439  
 Spremlinger Wald 275  
 Sri Lanka 571  
 St. Croix (Karibik) 570  
 St. Cyr (nahe Versailles, Frankreich) 582  
 St. Gallen 318  
 St. Jan (Karibik) 570  
 St. Kitts (Karibik) 571  
 St. Petersburg 239, 576  
 – Akademie 312  
 St. Thomas (Karibik) 187 f., 295, 384, 570  
 Stade 216, 411, 415  
 Stanford, Universität 14  
 Stettin 176  
 Stockholm 109, 153, 302 f., 307, 309, 416  
 Stolberg 273, 275  
 Stolberg-Gedern 273, 418  
 Stolberg-Wernigerode 8, 271, 273, 418,  
 444, 548  
 Stolp (Hinterpommern) 144  
 Stralsund 188, 412  
 Straßburg 24, 31, 45, 56, 101 f., 151, 235,  
 279, 348, 457, 524, 528  
 – Münster 102  
 – Universität 102, 212, 595  
 Stuttgart 7, 156, 160 f., 163 f., 168, 205, 283,  
 286–291, 463 f., 526, 533, 564  
 Südafrika 16, 384  
 Südafrika, Kapland 571  
 Südamerika 194, 471  
 Süd-Beveland (Provinz Zeeland) 50  
 Sulzbach 402  
 Sülzenbrücken 419  
 Suriname 238, 571  
 Susquehanna River (New York, Pennsyl-  
 vania, USA) 17, 199 f.  
  
 Tainach 207  
 Talheim 287  
 Tamil Nadu (Bundesstaat in Indien) 8  
 Teichnitz 236  
  
 Teschen (Cieszyn, Polen) 310 f., 315  
 Teschen, Herzogtum 311  
 Thun (Schweiz) 159, 321  
 Thunersee 323  
 Thüringen 128, 265, 268–272, 613  
 Thusis (Schweiz) 322  
 Thymer 119  
 Tobolsk (Sibirien, Russland) 304  
 Tolnau (Tolna, Ungarn) 317  
 Toronto  
 – Universität 16  
 Tranquebar (Tharangambadi, Indien)  
 3, 133, 177, 293, 337, 383 f., 569, 572, 575,  
 619  
 Transdanubien (Ungarn) 314  
 Trarbach 107, 413  
 Trondheim (Norwegen) 300  
 Tschechien 3  
 Tübingen 79, 85, 102, 161, 163, 168, 205,  
 283 f., 289, 347  
 – Evangelisches Stift 161, 204, 284, 407,  
 546, 616  
 – Theologische Fakultät 59  
 – Universität 161–163, 168, 204, 283, 287,  
 295, 329  
 Türkei 317  
 Turku (Finnland) 301, 306  
 Tyrstruphof 239  
  
 Ungarn 310–313, 315, 317 f., 575, 613  
 Uppsala 190  
 USA 2, 8, 10, 609 f., 627  
 Utrecht 49, 51, 53, 96, 238, 405  
 – Universität 96  
  
 Vadosfa (Ungarn) 314  
 Vallo (Dänemark) 297  
 Västerås (Schweden) 303  
 Vázsony (Ungarn) 314  
 Vevey (Schweiz) 322  
 Virginia (USA) 327, 609  
 Vogelsberg 613  
 Vogtland 613  
  
 Waadt (Schweiz) 318, 320  
 Wächtersbach 273, 275  
 Walddorf 205  
 Waldeck, Grafschaft 136, 277, 543, 548 f.  
 Waldenburg 241, 322

- Waldensberg 275, 277  
 Wales 603 f., 606, 609  
 Weilheim/Teck 287  
 Weimar 268 f.  
 Weinsberg 205  
 Weißenfels 266  
 Werben, Altmark 144  
 Wernigerode 262, 296 f., 376  
 Wertheim/Main 413  
 Wesel 97, 460  
 West Jersey (Nordamerika) 327 f.  
 Westfalen 328  
 Westschweiz 320, 322  
 Westungarn 314  
 Wetterau 158 f., 195, 272, 274, 324, 430,  
 549, 574, 613  
 Wetzlar 274  
 Wien 274, 310, 313, 316–318  
 Wiesbaden 533  
 Wiesenburg (bei Zwickau) 116 f.  
 Wildenfels 274  
 Winnenden 160, 168  
 Winston-Salem (North Carolina, USA)  
 8, 15  
 Winterthur 323  
 Wissahickon, Fluss 329  
 Wittenberg 21, 85, 91, 137, 360, 450, 455,  
 461, 499  
 – Theologische Fakultät 82, 499  
 – Universität 108, 137 f., 185, 225 f., 228,  
 493  
 Wittgenstein 64, 153, 156, 158, 278–282,  
 322, 406, 509, 549  
 Wolfenbüttel 6, 459, 461, 558  
 Wolga 238  
 Wuppertal 617, 620, 630  
 Württemberg 39, 59, 64, 102, 156, 158,  
 160–165, 168, 198, 204 f., 276, 281,  
 283–291, 295, 310, 329, 346, 407 f., 413 f.,  
 423, 440, 445, 456, 464, 485 f., 504, 513,  
 526, 543 f., 546 f., 551, 554, 556, 590, 610,  
 613, 616–619, 622, 625, 630 f.  
 Wusterhausen *siehe* Königs Wusterhausen  
 Wyoming Valley (Pennsylvania, USA) 200  
 Yale, Universität 9 f.  
 Yorkshire (England) 194, 200  
 Ypres (Ypern, Belgien) 579  
 Yrene-Insel (Georgia, USA) 570  
 Ysenburg *siehe* Isenburg  
 Yverdon (Schweiz) 322  
 Zaberfeld 287  
 Zeeland, Provinz (Niederlande) 49  
 Zeist 4, 237  
 Zerbst 564  
 Zips (Slowakei) 310  
 Zittau 233  
 Zschopau (Sachsen) 76  
 Züllichau (Sulechów, Polen) 533  
 Zürich 318 f., 323–326  
 Zwickau 116  
 Zwolle (Niederlande) 78